

CHINESE HERBAL MEDICINE

Rezepturen & Behandlungsstrategien

2. AUFLAGE
DEUTSCHE AUSGABE

||




CHINESE HERBAL MEDICINE

Rezepturen & Behandlungs- strategien

2. AUFLAGE

DEUTSCHE AUSGABE


zusammengestellt und bersetzt von

Volker Scheid

Dan Bensky

Andrew Ellis

Randall Barolet

Deutsche bersetzung

Petra Zimmermann

Haftung: Alle Angaben in diesem Buch basieren auf sorgfältiger Auswertung der Recherchen und Erfahrungen der Autor:innen. Weder die Verfasser:innen, die Übersetzer:innen noch der Verlag können für die Anwendung der in diesem Buch beschriebenen Therapien und Heilmittel Gewähr übernehmen.

Alle Rechte, insbesondere die des Nachdrucks, der Übersetzung, des Vortrags, der Radio- und Fernseh- sendung und der Verfilmung sowie jeder Art der fotomechanischen Wiedergabe, der Telefonübertra- gung und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und Verwendung in Computerprogrammen, auch auszugsweise, sind vorbehalten.

Englische Ausgabe

Copyright © 2009, 1990 by Eastland Press, Inc.
P.O. Box 99749, Seattle, WA 98139 USA
www.eastlandpress.com

Pinsekkalligraphie von Kou Hoi-Yin
Umschlagdesign von Patricia O`Connor & Gary Niemeier
Buchdesign von Gary Niemeier

Deutsche Lizenzausgabe

Deutsche Übersetzung: Dr. Petra Zimmermann
Gestaltung, Satz: Johannes Zachhuber

© 2023 BACOPA Handels- & Kultures.m.b.H., BACOPA VERLAG
4521 Schiedlberg/Austria, Waidern 42
E-Mail: verlag@bacopa.at, office@bacopa.at
www.bacopa.at, www.bacopa-verlag.at

Printed in the European Union

ISBN 9783902735867

1. Auflage, 2023

Inhalt

Vorwort zur 2. englischen Auflage

Zum Gebrauch dieses Buches

Einführung

Kapitel 1 Rezepturen, die die Oberfläche öffnen 1

Kapitel 2 Rezepturen, die nach unten ausleiten 67

Kapitel 3 Harmonisierende Rezepturen 113

Kapitel 4 Rezepturen, die Hitze klären 161

Kapitel 5 Rezepturen, die Sommerhitze vertreiben 253

Kapitel 6 Rezepturen, die innere Kälte wärmen 275

Kapitel 7 Rezepturen, die Fäule aus der Oberfläche und dem Inneren herauslassen 313

Kapitel 8 Stärkende Rezepturen 333

Kapitel 9 Rezepturen, die stabilisieren und binden 461

Kapitel 10 Rezepturen, die den Geist beruhigen 503

Kapitel 11 Rezepturen, die die Sinnesöffnungen aufmachen 535

Kapitel 12 Rezepturen, die das Qi regulieren 557

Kapitel 13 Rezepturen, die das Blut regulieren 615

Kapitel 14 Rezepturen, die Wind austreiben 683

Kapitel 15 Rezepturen, die Trockenheit behandeln 729

Kapitel 16 Rezepturen, die Feuchtigkeit austreiben 753

Kapitel 17 Rezepturen, die Schleim vertreiben 853

Kapitel 18 Rezepturen, die Nahrungsstagnation reduzieren 909

VI

Kapitel 19 Rezepturen, die Parasiten austreiben 933

Kapitel 20 Rezepturen, die Abszesse und Geschwülste behandeln 947

Kapitel 21 Rezepturen zur äußerlichen Anwendung 987

Anhang 1 Anleitung zur *Pinyin*-Aussprache 1003

Anhang 2 Querverweise zwischen *Pinyin*, deutschen und englischen Rezepturnamen 1005

Anhang 3 Liste der zitierten Quellen 1031

Anhang 4 Bibliografie moderner Quellen 1059

Anhang 5 Basisrezeptursammlung für Symptome und Störungen 1063

Rezepturenregister

Allgemeines Register

über die Autoren

Vorwort zur 2. englischen Auflage

Das Studium der Chinesischen Arzneimittelmedizin ist ein mühsames Unterfangen, das dem Erlernen einer Fremdsprache ähnelt. Der erste Schritt – sich mit den Arzneisubstanzen vertraut zu machen – entspricht dem Erwerb eines ausreichenden Vokabulars. Aber Wörter allein genügen nicht. Bevor man eine Fremdsprache sprechen kann, muss man die Regeln des Satzbaus und der Grammatik verstehen. Und bevor man mittels Chinesischer Arzneimittelmedizin mit dem Körper »sprechen« kann, muss man die Rezepturen und die ihnen zugrunde liegenden Strategien verstehen. Dies sind die Satzbau- und Grammatikregeln der Chinesischen Arzneimittelmedizin. So wie einzelne Wörter kaum außerhalb ihres Kontextes in einem Satz gebraucht werden, kommt es in der Chinesischen Arzneimittelmedizin nur selten vor, dass einzelne Substanzen außerhalb ihres Kontextes in einer Rezeptur verschrieben werden.

Das vorliegende Buch ist das Begleitwerk zu *Chinese Herbal Medicine: Materia Medica*, das die grundlegenden Informationen über die Arzneisubstanzen bzw. das »Vokabular« der traditionellen Chinesischen Arzneimittelmedizin enthält. Unser Ziel ist es hier, ein ähnliches Niveau an Informationen über die Rezepturen zu vermitteln, damit diese auf verantwortliche und effektive Weise verwendet werden können.

Die treibende Kraft hinter diesen beiden Werken ist die gleiche: einen Beitrag zu einem tieferen Verständnis, zur Nutzung und Erforschung der chinesischen Medizintradition im Westen zu leisten. Bei diesem Bemühen wurden wir von mehreren, manchmal widersprüchlichen Absichten motiviert:

- Erstens wollten wir ein Lehrbuch erstellen, das den Wissensstand der zeitgenössischen chinesischen Therapeuten genau widerspiegelt. Der übliche Weg besteht darin, die Lehrbücher zu übersetzen, die an chinesischen medizinischen Hochschulen und Universitäten verwendet werden. Diese Lehrbücher verändern sich jedoch nicht nur im Lauf der Zeit (die aktuelle 6. Auflage unterscheidet sich deutlich von den experimentellen Werken der späten 1950er Jahre), sondern sie werden auch durch ein ständig wachsendes Angebot an Fach-

büchern und Artikeln von Personen ergänzt, die ihre eigenen spezifischen Auffassungen haben.

- Zweitens waren wir der Meinung, dass es an der Zeit sei, den Lesern ein tieferes Verständnis der Chinesischen Medizin als lebendige Tradition zu vermitteln. Darunter verstehen wir eine Tradition, die ständig wächst, sich entwickelt, sich anpasst und verändert und die dies gerade deshalb vermag, weil sie in sich vielfältig und heterogen ist. Die Tradition stirbt, wie der Philosoph Alasdair MacIntyre so treffend bemerkte, in dem Moment, in dem sie zum Traditionalismus verkommt; und Traditionalismus erkennt man in erster Linie an dem Fehlen von Meinungsverschiedenheiten und Konflikten. Die Entwicklung der Chinesischen Medizin im Westen zu fördern, bedeutet daher, den Therapeuten die Möglichkeit zu geben, sich einer zweitausend Jahre alten Debatte über Rezepturen und Behandlungsstrategien anzuschließen.
- Drittens wird immer deutlicher, dass die Entwicklung der Chinesischen Medizin in China, Asien und im Westen nicht von ihrer Entwicklung in Japan, Korea und anderen Ländern zu trennen ist. Das bedeutet, dass wir uns zwar auf die Chinesische Medizin konzentrieren, aber auch nicht-chinesischen, vor allem japanischen, Quellen Aufmerksamkeit schenken müssen.
- Viertens wollten wir vor allem ein klinisch nutzbares Buch schreiben. Obwohl erfahrene Therapeuten feststellen, dass die Fähigkeit, aus einer Vielzahl von Quellen zu schöpfen, es ihnen ermöglicht, ihren eigenen Stil zu entwickeln, bevorzugen Anfänger im Allgemeinen die klare Struktur, die Lehrbücher bieten, und nicht die komplexe Realität, die in Fallstudien beschrieben wird.

Unser Versuch, die manchmal unterschiedlichen Richtungen, in die wir von diesen Absichten gezogen wurden, in Einklang zu bringen, spiegelt sich in Inhalt und Aufbau dieses Buches wider. Bei der Abfassung der Hauptabschnitte haben wir auf einige der wichtigsten Rezepturlehrbücher im heutigen China zurückgegriffen: *Formulas*, herausgegeben von Li Fei; *Contemporary Interpretations of Ancient Formulas* von Ding Xue-Ping; *Dictionary of Chinese Medicine Formulas Grouped in Categories*, herausgegeben von Duan

Ku-Han; *Guide to Medical Formulas for Clinical Patterns* von Huang Rong-Zong, Chen Huan-Hong und Wu Da-Zhen; *A New Edition of Formulas*, herausgegeben von Ni Cheng; *Chinese Medicine Treatment Strategies and Formulas* von Chen Chao-Zu; und *Elaboration of Medical Formulas*, herausgegeben von Fu Yan-Kui und You Rong-Ji.

Im Großen und Ganzen folgen unsere Auswahl an Rezepturen, die Art und Weise, wie wir sie in Kapiteln angeordnet haben, und die Reihenfolge der Kapitel diesen Werken. Die überwiegende Mehrheit der in diesem Buch enthaltenen Rezepturen wurde in den meisten unserer Quellen aufgeführt, wobei einige allerdings nur in ein oder zwei Werken zu finden sind. Wenn wir unter verschiedenen Rezepturen eine Auswahl treffen mussten, wurde unsere Entscheidung von Überlegungen zum Nutzen einer bestimmten Rezeptur in der klinischen Praxis oder zu ihrem Wert für die Beleuchtung eines wichtigen Aspekts der traditionellen Chinesischen Medizin geleitet.

Im Vergleich zur 1. Auflage dieses Buches besprechen wir eine erheblich höhere Anzahl von Hauptrezepturen – 340 im Vergleich zu 254. Hinzu kommen 460 Varianten und zugehörige Rezepturen, sodass sich eine Gesamtzahl von ca. 800 Rezepturen ergibt. Damit rückt die aktuelle Ausgabe näher an die besten zeitgenössischen chinesischen Nachschlagewerke heran und entfernt sich von einfachen Lehrbüchern. Wir haben jedoch die ursprüngliche Anordnung von Rezepturen in Hauptrezepturen und untergeordneten Rezepturen beibehalten, um die Menge der bereitgestellten Informationen überschaubarer zu machen. Einige Rezepturen wurden in der aktuellen Ausgabe in andere Kapitel verschoben: Beispielsweise wurde Jade-Windschutz-Pulver (*yù píng fēng sǎn*), das zuvor als adstringierende Rezeptur aufgeführt wurde, nun in das Kapitel über Qi-stärkende Rezepturen verschoben. Dies spiegelt Veränderungen in einigen zeitgenössischen chinesischen Lehrbüchern wider, zeigt aber auch, dass es mehr als einen Weg gibt, Dinge zu handhaben. Schließlich wurde auch die Abfolge der Kapitel gegenüber der Erstausgabe neu geordnet, um sie mit unseren wichtigsten Quellentexten in Einklang zu bringen.

Bei der Abfassung der Kommentarteile für jede Rezeptur haben wir auf ein weitaus breiteres Spektrum von Quellen zurückgegriffen. Dazu gehören die Quellentexte, alle wesentlichen Werke, die in der Kommentiertradition der Rezepturen stehen, und die zeitgenössische Literatur. Um dem ohnehin schon sehr umfangreichen Text nicht noch mehr Worte hinzuzufügen, haben wir auf einzelne Quellenangaben verzichtet, wie es bei einer rein wissenschaftlichen Arbeit üblich wäre. Wir haben jedoch alle Gedanken ihren Quellen zugeschrieben, und es wäre für jeden, der dies möchte, nicht allzu schwer, diese im Original aufzuspüren. Neben der Liste der zitierten Quellen in Anhang 3 und der Bibliografie moderner Quellen in Anhang 4 findet sich auf der Website der Eastland Press (www.eastlandpress.com) unter »Resources« eine Biblio-

grafie vormoderner Werke, die wir beim Verfassen der Kommentarteile zurate gezogen haben.

Eine weitere wesentliche Änderung gegenüber der Erstausgabe ist die Bedeutung, die wir nicht-chinesischen Quellen, insbesondere den aus Japan stammenden, eingeräumt haben. Dafür gibt es mehrere Gründe. Erstens werden im Westen japanische und koreanische Interpretationen der Chinesischen Medizin immer beliebter. Zweitens liefern diese Interpretationen oft nützliche Informationen über die Verwendung bestimmter Rezepturen in der klinischen Praxis, sodass sie wieder in die Praxis führender chinesischer Ärzte integriert wurden. Tatsächlich haben wir bei der Zusammenstellung dieser Informationen sowohl auf Primärquellen als auch auf chinesischsprachige Sekundärwerke zurückgegriffen. Drittens: Obwohl nur etwa ein Dutzend der in unserem Buch vorkommenden Rezepturen außerhalb Chinas entstanden ist, sind viele der übrigen Rezepturen in China derzeit nicht so beliebt, werden jedoch in Korea oder Japan sowie in einigen westlichen Ländern sehr häufig verwendet.

Wir haben uns in diesem Buch um eine klare, lesbare Übersetzung bemüht, die sowohl dem Geist der Medizin als auch den Realitäten der klinischen Praxis Rechnung trägt. Dieses Ziel ist schwer zu erreichen, und wir können nur hoffen, dass wir uns ihm angenähert haben. Einstweilen danken wir dem Leser für seine Geduld.

Fachbegriffe wurden in den meisten Fällen wörtlich übersetzt, da dies im Allgemeinen am besten den Wortsinn wiedergibt. Zum Beispiel verwenden wir für 霍亂 *huò luàn* »plötzliche Tumult-Störung« anstelle von »Cholera«, und zwar nicht nur, weil dies historisch genauer ist, sondern auch, weil es besser beschreibt, worum es sich bei dieser Störung handelt. Auf der anderen Seite scheint es uns bei einigen Erkrankungen alternativlos zu sein, sie mit Bezug auf halbwegs äquivalente biomedizinische Erkrankungen zu übersetzen. Ein Beispiel hierfür ist »dysenterische Störung« für 痢疾 *lì jí*. Auch die Übersetzung von Symptomen und traditionellen Störungen erfordert einen flexiblen Ansatz, der sowohl dem Original treu bleibt als auch für den Therapeuten zugänglich ist. Normalerweise übersetzen wir diese wörtlich, haben uns aber manchmal gezwungen gefühlt, über diese Übersetzung vielleicht etwas hinauszugehen, um die Bedeutung so klar wie möglich zu machen. Ein Beispiel ist »kalte Extremitäten« statt »vier Rebellionen« als Übersetzung für den Begriff 四逆 *sì nì*. Das ist oft eine Geschmacksfrage, für die es nicht den einen richtigen Ansatz gibt. Wir haben die chinesischen Ausdrücke für die problematischsten Fachbegriffe mit in den Text aufgenommen, um Querverweise zu erleichtern. Leser, die mehr über unsere terminologischen Entscheidungen erfahren möchten, seien auf den derzeitige Glossarentwurf von Eastland Press auf der Webseite www.eastlandpress.com unter »Resources« verwiesen.

Die einzige wesentliche terminologische Änderung zwischen diesem Buch und der neuesten Ausgabe der

Chinese Herbal Medicine: Materia Medica ist unsere Übersetzung von 六經 *liù jīng* als ›six warps‹ anstelle von ›six stages‹.¹ Im Kontext der Kälte-Schädigungs-Theorie (傷寒 *shāng hán*) in der Medizin bezieht sich der Begriff 經 *jīng* auf die sechs Hauptkategorien einer Störung. Auch wenn die Übertragung von 經 *jīng* mit ›stage‹ (Stadium) das vorübergehende Wesen von Kälte-Störungs-Störungen erfasst, das mit dem Konzept von Weitergabe (傳 *chuán*) assoziiert ist, werden gleichzeitig die anderen, mit dem chinesischen Begriff zusammenhängenden Bedeutungen vernachlässigt. Dazu zählen die Lokalisation der Störung in bestimmten Körperbereichen, die Verknüpfung dieser mit den sechs Hauptleitbahn-Systemen und der Gedanke einer konstanten Reaktion, die mit einem irgendwo feststeckenden Pathogen oder sogar mit der Konstitution oder dem Typus eines Patienten in Zusammenhang gebracht werden kann. Wir glauben, dass diese vielfältigen Konnotationen von 經 *jīng* besser anhand der ursprünglichen Bedeutung im Chinesischen erfasst werden, die nämlich den Kettfaden (›warp‹) eines Webstuhls meint. Die Seidenfäden des Kettfadens schaffen die Grundstruktur, um die herum ein Stoff gewebt wird, so wie die 六經 *liù jīng* das Grundgerüst für alle Kälte-Schädigungs-Störungen sowie die Organisation des gesunden Körpers darstellen.

Wir haben uns viele Gedanken und Arbeit gemacht, um dieses Buch sowohl für Studierende als auch für Therapeuten verständlich und nützlich zu machen. Dabei wurden viele Entscheidungen getroffen, nicht nur in Bezug auf die Darstellung, sondern auch in Bezug auf die Auswahl und Anordnung der Inhalte. Tatsächlich war für uns einer der wichtigsten Aspekte beim Schreiben und Redigieren dieses Buches, Klarheit über diese Entscheidungen und ihre Gründe zu schaffen. Als Kliniker und Wissenschaftler konnten wir zum Beispiel nicht vermeiden, Meinungen zu einigen der von Kommentatoren aufgeworfenen Fragen zu haben. Dennoch haben wir uns entschlossen, unser Bestes zu tun, um dem bestehenden Kommentar nicht unsere eigenen Stimmen hinzuzufügen. Allerdings ist die Art und Weise, wie der Kommentarteil geschrieben und angeordnet ist, ebenfalls eine Art Kommentar. Tatsächlich gibt es keine Möglichkeit zu vermeiden, beim Schreiben eines solchen Werkes irgendeine Position einzunehmen. Selbst die Entscheidung, einen bestimmten chinesischen Text zu übersetzen, impliziert die Entscheidung, die Position dieses Textes gegenüber einem anderen, der nicht enthalten ist, zu verbreiten. Wir erheben daher nicht den Anspruch, unseren Lesern das letztgültige Verständnis des chinesischen Medizinwissens über Rezepturen und Behandlungsstrategien zu präsentieren. Alles, was wir für uns beanspruchen können, ist, ein hoffentlich nützliches und interessantes Hilfsmittel bereitzustellen, mit dem dieses Wissen und seine Anwendung in der zeitgenössischen klinischen Praxis besser verstanden werden können.

Wir haben bei der Fertigstellung dieses Buches enorm von der Zeit und den Begabungen vieler verschiedener Menschen profitiert. An erster Stelle stehen die vielen chinesischen und anderen ostasiatischen Gelehrten und Praktiker im Lauf der Jahrhunderte, auf deren Werke wir uns stützen und deren Worte wir für ein englischsprachiges Publikum übersetzen dürfen.

Mehrere Personen haben ihr technisches Know-how in dieses Projekt eingebracht. Wir möchten unseren Kollegen Charles Chace, James Flowers, Craig Mitchell und Wang Kui für ihre hilfreiche Kritik des Manuskripts bedanken. Michael Fitzgerald war uns bei den alternativen Bezeichnungen für die Rezepturen behilflich. Immer wenn wir eine Frage zur *Materia Medica* hatten, war Erich Stöger so freundlich, diese zu beantworten. Anne Harper steuerte mit Unterstützung von Cyong Jong-Chol den Großteil der Hintergrundinformationen für den Abschnitt über japanische Arzneimittellmedizin in der Einführung bei. Professor Kenji Watanabe von der Keio University in Tokio war immer zur Stelle, wenn wir etwas wissen wollten, das wir in unseren Quellen nicht finden konnten. Professor Makoto Mayanagi, Shinjiro Kanazawa und David Engstrom halfen uns freundlicherweise mit den *romaji* und anderen Aspekten unserer Arbeit, und Nigel Dawes half, einige der anderen Lücken in unserem Wissen über die Arzneimittellmedizin in Japan zu schließen. Soyoung Suh war so freundlich, in der Einführung den Abschnitt über Arzneimittellmedizin und Rezepturen in Korea zu verfassen. Alle Fehler in diesem Buch sind auf unsere eigenen Mängel und Begrenztheiten zurückzuführen.

Wir wissen die Geduld und den Enthusiasmus unserer Schüler, die uns bei diesem Projekt unterstützt haben, sehr zu schätzen, insbesondere von Mary Beddoe, die auf vielfältige Weise zu dieser Arbeit beigetragen hat. Engagierte und interessierte Studierende sind die primäre Zielgruppe, die unsere Arbeit in diesem Bereich lohnenswert macht. Wir möchten uns auch bei John O'Connor von Eastland Press für sein redaktionelles Können bedanken, der dieses Buch so klar und verständlich wie möglich gestaltet hat und dabei von Louis Poncz unterstützt wurde. Wir danken auch Lilian Bensky und James Flowers für das Korrekturlesen.

Volker Scheid möchte sich besonders bei all den Studierenden bedanken, die er im Lauf der Jahre unterrichten durfte. Sie haben ihm die Möglichkeit gegeben, die oft widersprüchlichen Interpretationen vieler Rezepturen zu erforschen und durch ihre Geduld und Fragen ein eigenes Verständnis zu entwickeln. Er ist Dan Bensky und Andy Ellis für ihre Gelehrsamkeit, ihre Beharrlichkeit und ihren Teamgeist über die räumliche Distanz hinweg zu Dank verpflichtet und dafür, dass sie ihn durchweg auf der richtigen Spur gehalten haben. Vor allem dankt er Cinzia für ihre Liebe und Unterstützung.

1 Im Deutschen wurde *jīng* hier mit ›Ebene‹ (statt ›Stadium‹) übersetzt, Anm. d. Ü.

Dan Bensky möchte Volker Scheid und Andy Ellis dafür danken, dass sie dieses Buch so bereichert haben und viel Spaß dabei hatten. Er dankt auch Lilian für ihre unermüdliche Liebe und Unterstützung und bedankt sich für die Geduld nahezu aller Menschen, die er während dieses langen Projekts kennengelernt hat, insbesondere die seiner Patienten.

Andy Ellis möchte Dan Bensky und Volker Scheid dafür danken, dass sie ihn eingeladen haben, an einem so lohnenswerten Projekt teilzunehmen, und für ihre Geduld und Kameradschaft während des Arbeitsprozesses. Er möchte sich auch bei seiner Familie, Sheng-Jing, Sara, Rebeca und Jesse, dafür bedanken, dass sie es ihm ermöglicht haben, viele seiner familiären Verpflichtungen gegen die Zeit, die er für dieses Buch aufgewendet hat, einzutauschen. Vielen Dank auch an Barbara Seymour, die vor vielen Jahren Andys Gekritzel in Word eingegeben hat.

Randall Barolet möchte allen Heillehrern im Lauf der Jahre dafür danken, dass sie ihre Einsichten, Anleitungen und großzügige Fürsorge und Zuneigung mit ihm geteilt haben. Dies bleibt ein Segen und eine Inspiration. Vielen Dank an Ted Kaptchuk für die Anteilnahme und Vermittlungen, an Dan Bensky für die Einladung, ein Teil des ursprünglichen Werkes und seiner Weiterentwicklung zu sein, an John O'Connor für die Dialogbereitschaft und für Volkers und Andys wichtige Beiträge zu der neuen Auflage.

Zum Gebrauch dieses Buches

7

Dieses Buch wurde sowohl für Studierende als auch für Therapeuten der Chinesischen Arzneimittelmedizin konzipiert. Aber jede dieser Gruppen wird dieses Buch auf unterschiedliche Weise benutzen. Studierende können es in Verbindung mit Vorlesungen als Lehrbuch verwenden, um die Grundlagen über Arzneirezepturen zu erlernen. Therapeuten hingegen werden es eher als Nachschlagewerk nutzen, um bestimmte Rezepturen in der klinischen Praxis zu finden. Aus diesem Grund haben wir möglichst versucht, jede Rezeptur für sich allein stehen zu lassen. Dennoch empfehlen wir Therapeuten, zumindest die Einleitung zu dem Kapitel und zu dem Abschnitt zu lesen, in denen eine bestimmte Rezeptur besprochen wird.

Die Erörterung jeder der mehr als 340 Hauptrezepturen in diesem Buch ist in zehn Abschnitte oder Kategorien unterteilt. Die ›Hauptabschnitte‹ befassen sich mit den grundlegendsten Informationen über die Rezeptur: ihrem Namen, ihrer Quelle, ihren Bestandteilen, Zubereitungsmethode, Wirkungen, Indikationen und einer Analyse, wie sich die einzelnen Bestandteile in die Rezeptur einfügen. Studierende werden sich primär mit diesen Aspekten der Rezepturen beschäftigen, und wir empfehlen ihnen daher, diese Abschnitte sorgfältig zu lesen, um sich auf den Unterricht vorzubereiten. Die übrigen Abschnitte sind eher für erfahrene Therapeuten interessant: Kommentar, Warnhinweise und Kontraindikationen sowie Modifikationen. Zusätzlich finden sich Informationen über verwandte oder nachgeordnete Rezepturen in über 460 Varianten und zugehörigen Rezepturen.

Wie alle anderen Aspekte der Chinesischen Medizin sind auch Rezepturen und Behandlungsstrategien fortwährender Veränderung und Umwandlung unterzogen. Dies gilt für jeden in diesem Buch umrissenen Aspekt: von Rezepturnamen bis hin zu Bestandteilen, von Zubereitungsmethoden bis hin zu Debatten über Indikationen, Anwendungen und Rezepturzusammensetzungen.

Die Autoren und Herausgeber zeitgenössischer Lehrbücher der Chinesischen Medizin, die sich mit Rezepturen befassen und wovon die meisten mit *Rezepturen* (方劑學 *fāng jì xué*) betitelt sind, haben eine bewundernswerte Arbeit geleistet, indem sie dieses Material zusammengetragen, verschiedene Interpretationen geordnet und ihren Lesern recht klare Beschreibungen von Indikationen und

Wirkungen geliefert haben. Zugleich ist eine solche Bearbeitung aus historischer Sicht ein Aspekt des staatlich gelenkten Modernisierungsprozesses, der die Entwicklung der Chinesischen Medizin im späten 20. und frühen 21. Jahrhundert prägte. Dadurch wird den vielen anderen bereits existierenden Interpretationen lediglich eine weitere Interpretation hinzugefügt. In den besten chinesischen Werken können die Leser solche Interpretationen vergleichen, indem der Erörterung von Rezepturen ausführliche Abschnitte aus Quellentexten hinzugefügt sind. Wären wir dieser Praxis gefolgt, hätte sich die bereits große Textmenge des vorliegenden Buches verdoppelt oder sogar verdreifacht. Wir haben versucht, dieses Dilemma zu lösen, indem wir uns bei der Beschreibung von Wirkungen, Indikationen und Analyse der Rezepturzusammensetzung an moderne Rezepturlehrbücher aus der VR China gehalten haben. Im Kommentarteil präsentieren wir hingegen eine historisch geprägte Darstellung, die jede Rezeptur in den Kontext ihrer ursprünglichen Anwendung stellt, Veränderungen bei ihrer Verwendung im Lauf der Zeit skizziert und Kommentare mit vielen Zitaten aus den Originalquellen bietet.

Wir möchten den Leser daran erinnern, dass das Thema dieses Buches Arzneimittelrezepturen sind und dass es nicht darauf abzielt, als Ersatz für das Erlernen anderer Aspekte der traditionellen Chinesischen Medizin zu dienen. Man sollte nicht davon ausgehen, dass man einen Patienten kompetent behandeln kann, indem man einfach eine Rezeptur aus diesem Buch verschreibt. Die Informationen auf diesen Seiten sind nur für einen Therapeuten von Nutzen, der eine gute Grundlage in der traditionellen Theorie und Praxis aufweist. Darüber hinaus ist eine genaue Diagnosestellung von größter Bedeutung. Sollte der Fall auftreten, dass Sie bei der Therapie eines Patienten ein suboptimales Ergebnis erzielen, sollten Sie die Diagnose einer Überprüfung unterziehen.

Es folgt eine Besprechung der Informationen, die unter den einzelnen Überschriften in diesem Buch zu finden sind.

NAME: Der Name einer jeden Rezeptur wird auf Chinesisch (sowohl in traditionellen als auch vereinfachten Schriftzeichen, wenn es diesbezügliche Unterschiede gibt), Deutsch und in der Pinyin-Umschrift aufgeführt. Wenn eine Rezeptur unter mehr als einem chinesischen Namen geläufig ist,

haben wir den Namen ausgewählt, der in unseren Quellen am häufigsten verwendet wird. Wenn die Bedeutung des Namens nicht auf der Hand liegt, haben wir nach bestem Vermögen einen kurzen Abschnitt eingefügt, in dem die Herkunft des Namens erklärt wird.

Die Übersetzung eines Rezepturnamens kann schwierig sein, weil manchmal mehrere akzeptable Lösungen existieren. Da es sich bei diesem Buch um ein Nachschlagewerk handelt, spiegeln unsere Entscheidungen die Bedeutung und den Satzbau des chinesischen Originals so gut wie möglich wider.

Wenn eine Pflanze Teil des Rezepturnamens ist, wurde der lateinische Name der Stammpflanze, aus der die Arzneidroge gewonnen wurde, verwendet.² Der Pflanzenteil wird nur dann im Rezepturnamen genannt, wenn mehr als ein Pflanzenteil häufig in der Chinesischen Medizin verwendet wird und die Gefahr einer Verwechslung besteht. Da beispielsweise von *Sophora japonica* (槐 *huái*) sowohl die Knospen als auch die Früchte verwendet werden, wird *huái huā sǎn* mit »Pulver mit Sophorae Flos« und *huái jiǎo wán* mit »Pille mit Sophorae Fructus« übersetzt. Für den Fall, dass der Leser mit unseren Übersetzungen der Rezepturnamen nicht vertraut ist, kann die *Pinyin*-Bezeichnung zur Identifizierung herangezogen werden. In Anhang 2 dieses Buches findet sich ein Querverweis zwischen den *Pinyin*-, deutschen und englischen Rezepturnamen.

QUELLE: Dies ist der Titel des Buches, in dem die Rezeptur nach heutigem Wissen erstmals beschrieben wurde. Allgemein handelt es sich hier um ein Buch, das von dem Ersteller der Rezeptur oder seinen Schülern verfasst wurde, aber in manchen Fällen auch um eine Kompilation von Rezepturen vieler Therapeuten aus Vergangenheit und Gegenwart. Diejenigen Leser, die mehr über die Quellentexte wissen möchten, seien auf die Liste der zitierten Quellen in Anhang 3 dieses Buches verwiesen. Dort sind die Schriftzeichen der Buchtitel sowie die Autoren und das Jahr der Veröffentlichung angegeben.

BESTANDTEILE: In diesem Abschnitt haben wir (soweit möglich) die Originalnamen und ursprünglichen Dosierungen der einzelnen Substanzen in der Rezeptur verwendet. Maßangaben, die in Volumen oder Stückzahl ausgedrückt wurden, haben wir in vergleichbare Gewichte übersetzt, dabei aber auch die Originalmaße angegeben. Der Grund hierfür ist, dass das Gewicht heutzutage diejenige Maßeinheit ist, die von Apotheken und anderen Anbietern für die meisten Arzneimittel verwendet wird. Wenn der Quellentext eine bestimmte Substanz nicht auf die Art und Weise angibt, in der sie heutzutage identifiziert wird (z.B. *Paeoniae Radix* [*sháo yào*]), sind wir dem Original

gefolgt. Wir halten dies für wichtig, da es dem Leser ein Gefühl für die Originalrezeptur vermittelt. Wenn eine Diskrepanz zwischen den Originaldosierungen und den heute gängigen Mengen besteht, haben wir letztere in Klammern hinzugefügt. Wir haben auch Angaben zu bestimmten Vorbehandlungen der Bestandteile angegeben, die in den Quellentexten genannt wurden und auch heutzutage noch im Gebrauch sind. Hinsichtlich der Bedeutung dieser Vorbehandlungen siehe *Chinese Herbal Medicine: Materia Medica*.

ZUBEREITUNGSMETHODE: Dieser Abschnitt beschreibt die praktischen Aspekte der Rezepturzubereitung. Wenn die übliche Form des Dekokts benutzt wird, werden keine besonderen Hinweise gegeben. (Der Leser sei auf die Einführung verwiesen, um zusätzliche Informationen zu Dekokten zu erhalten). Bestehen deutliche Unterschiede zwischen den ursprünglichen Bestandteilen, Dosierungen oder Zubereitungsmethoden und der heute üblichen Praxis, wird dies in diesem Abschnitt erläutert. Es ist nicht unüblich, dass die Originalrezeptur zwar in Pillen- oder Pulverform zubereitet wurde, aber die heutzutage üblichere Zubereitungsmethode das Dekokt ist. In solchen Fällen verweisen wir meist auf diese Veränderung, indem wir angeben, dass die Bestandteile in entsprechend reduzierter Dosis verwendet werden sollten. Wir beschreiben nicht die ursprüngliche Zubereitungsmethode, wenn diese extrem komplex war und nicht mehr verwendet wird; auch geben wir meist keine industrielle Methode zur Pillenherstellung an. Sollte der Leser nicht mit dem normalen Dosierungsbereich für eine bestimmte Substanz vertraut sein, empfehlen wir, unseren Begleitband *Chinese Herbal Medicine: Materia Medica* zurate zu ziehen.

WIRKUNGEN: Hierbei handelt es sich um die Behandlungsstrategien, die in den Rezepturen verkörpert sind, so wie sie in modernen Lehrbüchern aus der VR China definiert werden. Sie repräsentieren die Verbindung zwischen den klinischen Indikationen und den Bestandteilen gemäß der etablierten zeitgenössischen Chinesischen Medizin.

INDIKATIONEN: Dies sind die Zeichen und Symptome einer Störung, für die diese Rezeptur angezeigt ist. Solche Konstellationen von Zeichen und Symptomen bilden das, was man in der Chinesischen Medizin Muster oder Syndrom (證 *zhèng*) nennt. Manchmal kann eine Rezeptur mehr als ein Muster behandeln. Dies kann daran liegen, dass die gleiche Pathodynamik sich in verschiedenen Mustern äußert oder dass die Rezeptur in der Lage ist, eine Vielzahl unterschiedlicher Pathodynamiken anzusprechen.

Die Informationen in diesem Abschnitt entsprechen

2 Im Originalwerk wurde im Rezepturnamen der gebräuchlichste englische Name der Stammpflanze verwendet. Im deutschsprachigen Raum ist es hingegen üblich, den lateinischen Namen zu benutzen, Anm. d. Ü.

generell dem Wissen, das man in zeitgenössischen Rezepturlehrbüchern findet. Dies kann dem Quellentext oder späteren Interpretationen entstammen, entspricht aber in jedem Fall dem etablierten gegenwärtigen Gebrauch in der VR China. Im Anschluss an eine Aufzählung von Zeichen und Symptomen wird erklärt, was diese Informationen über den Patienten aussagen, d.h. wie und warum die Diagnose zu diesem klinischen Bild passt. Gelegentlich wird auch erläutert, wie ein Patient ein solches Problem entwickelt. Die Bedeutung dieser Informationen besteht darin, dass sie es dem Leser ermöglichen, das Wesen der Pathodynamik(en), die der Störung zugrunde liegen, und der daraus resultierenden Muster-Ausformungen zu erfassen. Mit diesem Verständnis kann die Rezeptur zur Behandlung einer Vielzahl von Problemen verwendet werden.

Zwischen den Rezepturen besteht ein erheblicher Unterschied im Hinblick auf den Umfang der Informationen über die Indikationen. Manchmal gibt es nur sehr wenige Informationen, und manchmal sind sie recht ausführlich. Diese Unterschiede spiegeln sich in fast allen Quellentexten wider. Wenn wir in unseren Hauptquellen nur wenige Informationen finden konnten, wendeten wir uns ergänzenden Werken zu, um die Indikationen und Erörterungen auszugestalten. Wir haben jedoch darauf verzichtet, eigene Informationen zu den Zeichen und Symptomen hinzuzufügen. So dürftig die Informationen in diesem Abschnitt auch erscheinen mögen, sollten sie doch ausreichen, um die Rezeptur auf verantwortliche Weise einzusetzen.

ANALYSE DER REZEPTUR: In diesem Abschnitt wird der Aufbau der Rezeptur besprochen, das heißt der Grund, warum bestimmte Substanzen ausgewählt wurden, um die Störung zu behandeln, für die diese Rezeptur angezeigt ist. Die Besprechung ist im Einklang mit der Hierarchie der Bestandteile angeordnet. Wir beginnen mit den Hauptarzneien und arbeiten uns bis zu den Botenarzneien vor. Dem Leser sollte klar sein, dass die Beziehungen zwischen den Bestandteilen recht komplex sind und dass die Verschreibung als Ganzes mehr ist als nur die Summe der individuellen Funktionen oder Wirkungen der Bestandteile. Manche Wirkungen treten nur dann auf, wenn bestimmte Bestandteile miteinander kombiniert werden. Diese Informationen ergänzen das Basiswissen über die Funktionen der individuellen Substanzen, die man in Lehrbüchern über die *Materia Medica* findet. Für Studierende, die ein besseres Verständnis der *Materia Medica* anstreben, dürften sie besonders hilfreich sein.

Für eine erhebliche Anzahl von Rezepturen in diesem Buch besteht kein Konsens darüber, welche Arzneidrogen welche Rolle oder Funktion in der Rezeptur einnehmen. In diesen Fällen haben wir die aus unserer Sicht sinnvollste zeitgenössische Interpretation ausgewählt und unterschiedliche Ansichten im Kommentarteil festgehalten.

WARNHINWEISE UND KONTRAINDIKATIONEN: Dieser Abschnitt enthält Warnhinweise bezüglich der Verwendung der Rezepturen. Wir haben im Allgemeinen Ratschläge aus unseren Quellen weggelassen, die wir für selbstverständlich halten. Zum Beispiel sollte eine Rezeptur zur Behandlung einer hitzebedingten Störung nicht zur Therapie einer kältebedingten Störung verwendet werden. Natürlich sind die Warnhinweise in diesem Abschnitt nicht das *Einzige*, was bei der Verschreibung der Rezeptur zu beachten ist, sollten aber unbedingt berücksichtigt werden.

KOMMENTAR: Die Beiträge zu diesem Abschnitt, die gegenüber der 1. Auflage dieses Buches stark erweitert wurden, erfüllen unterschiedliche, aber miteinander zusammenhängende Funktionen. Sie vertiefen das Verständnis des Lesers für die Herkunft einer Rezeptur, bieten einen Überblick über die Debatten bezüglich Zusammensetzung, Anwendung oder anderer kontroverser Themen, beschreiben Erweiterungen bei der Anwendung und listen wichtige klinische Marker auf, um die Verwendung der Rezeptur in der zeitgenössischen Praxis zu erleichtern.

Wie oben beschrieben, entsprechen die Informationen in den meisten anderen Abschnitten wie Wirkungen, Indikationen und Analyse dem, was heute in den etablierten Rezeptursammlungen in der VR China verfügbar ist. Diese Rezeptursammlungen bilden wiederum die Grundlage dessen, was in chinesischen und westlichen Schulen, Colleges und Universitäten für Chinesische Medizin über Rezepturen gelehrt wird. Die Art und Weise, wie dieses Wissen dargeboten wird, fügt sich nahtlos in andere Schlüsselfächer des heutigen Lehrplans für Chinesische Medizin ein – von der grundlegenden Theorie über die Diagnose bis hin zur inneren Medizin. Beispielsweise werden Muster und Behandlungsstrategien möglichst mit der Dysfunktion von Organ-Systemen verknüpft oder auf andere Weise in das etablierte Verständnis von Physiologie und Pathologie integriert, wie es an Schulen der Chinesischen Medizin gelehrt wird. Das systematische und integrierte Wesen dieser Darstellung erleichtert das Lernen und hat in hohem Maß zur weltweiten Verbreitung der Chinesischen Medizin beigetragen. Zugleich sollte man sie jedoch nicht als Endpunkt in der linearen Entwicklung der Chinesischen Medizintradition betrachten, sondern vielmehr als eine weitere Interpretationsebene in den vielen bereits vorhandenen Deutungsschichten, auf denen sie aufbaut.

Zuweilen verändern solche Interpretationen die Verwendung einer Rezeptur radikal. Manchmal erweitern sie sie auch in neue Richtungen. Oder Kommentatoren können sich vielleicht auf Indikationen einigen, vertreten aber total unterschiedliche Ansichten über den Wirkmodus oder die Zusammensetzung einer Rezeptur. Spätere Interpretationsschichten helfen uns womöglich dabei, frühere besser zu verstehen. Sie können jedoch auch die Absichten des ursprünglichen Verfassers verschleiern und den effek-

tiven Einsatz der Rezeptur erschweren. Ein Beispiel hierfür wäre, wenn eine Rezeptur, die bei emotionaler Stauung hilft, als Leber-Qi-Stagnation beseitigend beschrieben wird, damit sie ins System passt, aber gar keine Arzneidrogen enthält, die in die Leber-Leitbahn eintreten. Ein anderes Beispiel wäre, wenn es von einer Rezeptur zur Therapie von Nachtschweiß hieße, sie würde das Yin stärken (weil Nachtschweiß vermeintlich einem Yin-Mangel zuzuschreiben ist), aber sich in ihrer Zusammensetzung hauptsächlich auf das Qi fokussiert. In solchen Fällen ist es für eine effektive Verwendung der Rezeptur sehr hilfreich, sie aus sich selbst heraus zu verstehen.

Die Aufgabe, die wir uns in diesem Abschnitt gestellt haben, war daher eine archäologische, die es Lesern ohne Zugang zu chinesischen Originalquellen ermöglicht zu verstehen, wie sich Interpretationsschichten im Lauf der langen Geschichte einer Rezeptur aufgebaut haben. Da dies in erster Linie ein Buch für Therapeuten ist, haben wir uns zum Ziel gesetzt, uns nur auf solche Diskussionen und Debatten zu fokussieren, die für die klinische Praxis unmittelbar relevant sind. Diese präsentieren wir im Allgemeinen in Form eines Fließtextes, der mit Zitaten aus Originalquellen durchsetzt ist. Dabei verfolgten wir die Absicht, einen leicht verständlichen Text zu verfassen, der dennoch etwas von der Sprache vermittelt, in der chinesische Ärzte und Gelehrte im Lauf der Zeit ihren Ideen Ausdruck verliehen. Um den Textfluss zu gewährleisten, mussten wir bei unseren Zitaten natürlich eine Auswahl vornehmen. Wir glauben jedoch, dass wir für jede Rezeptur die Hauptargumente, Dispute und Streitpunkte erfasst haben.

Um der zersprengenden Tendenz von Kontroversen und Debatten entgegenzuwirken (die vor allem Studierende und Anfänger fragen lässt, welche Ansicht denn nun einen Sinn ergibt und welche nicht), haben wir, wenn möglich, klinische Hinweise aus der Literatur hinzugefügt, die dem Leser dabei helfen sollen, Rezepturen für bestimmte Muster auszuwählen. Dies wird mit Hilfe des nächsten Abschnitts (Vergleiche) weiter unterstützt.

VERGLEICHE: Dies ist ein neuer Abschnitt, der der 2. Auflage hinzugefügt wurde und Studierenden und Therapeuten dabei helfen soll, sich auf die charakteristischen Merkmale einer Rezeptur zu fokussieren, indem sie mit anderen Rezepturen verglichen wird, die bezüglich der Zusammensetzung oder Indikation ähnlich sind. Wir haben zwar versucht, so viele dieser Vergleiche wie möglich mit einzubeziehen, aber einige Rezepturen sind so besonders, dass das Anführen von Vergleichen einfach als nicht hilfreich erachtet wurde. Wenn in der klassischen Literatur ein besonders prägnanter Vergleich zu finden war, haben wir ihn übersetzt. An anderen Stellen haben wir auf moderne Quellen zurückgegriffen oder die Vergleiche selbst angestellt. Um unnötiges Kopieren von Informationen zu

vermeiden, haben wir jeden Vergleich nur einmal aufgeführt und dann ggf. Querverweise auf Vergleiche an anderen Textstellen vorgenommen.

Vergleichende Tabellen am Ende eines jeden Kapitels verdeutlichen diese Vergleiche, indem sie Rezepturen über ein breiteres Spektrum hinweg miteinander vergleichen.

BIOMEDIZINISCHE INDIKATIONEN: In den meisten Fällen haben wir einen Abschnitt eingefügt, in dem die biomedizinisch definierten Störungen aufgeführt sind, für die diese Rezeptur verwendet wurde. Diese stammen aus unseren chinesischen Quellen, und zuweilen ist die verwendete Terminologie – wie in unseren Quellen – nicht einheitlich. Diese sind in keinsten Weise als allumfassend oder alles andere ausschließend aufzufassen. Ihre Bedeutung liegt einfach darin zu zeigen, dass (je nach Beschwerdebild) eine einzelne Rezeptur nicht nur zur Therapie einer Vielzahl von biomedizinisch definierten Störungen verwendet werden kann, sondern dass sich jede Störung mit einer Vielzahl von Rezepturen behandeln lässt.

ALTERNATIVE BEZEICHNUNGEN: Standardisierungen und Systematisierungen finden nur dort statt, wo Institutionen existieren, die mächtig genug sind, um sie durchzusetzen. Für den Großteil der Geschichte der Chinesischen Medizin war dies nicht der Fall. In der Folge existieren viele Rezepturen unter verschiedenen Namen. Alternativ kann derselbe Name für Rezepturen mit sehr unterschiedlichen Bestandteilen und anderen Indikationen verwendet werden. Heutzutage sind einige dieser Namen nur noch von historischem Interesse, obwohl selbst dann die alternativen Bezeichnungen einer Rezeptur einen neuen Blick auf ihre beabsichtigte Verwendung oder die Wirkungen eröffnen, die Ärzte ihr im Lauf der Zeit zugeschrieben haben. Manchmal tritt der Fall auf, dass eine Rezeptur auch heute noch unter mehreren verschiedenen Namen bekannt ist. In diesem Abschnitt werden die alternativen Bezeichnungen der einzelnen Rezepturen sowie die Werke aufgeführt, in denen sie erstmals vorkommen.

MODIFIKATIONEN: In der Chinesischen Medizin ist es von großer Wichtigkeit, dass Therapeuten die Rezeptur an die besonderen Bedürfnisse des Patienten anpassen oder feinjustieren. Die in diesem Abschnitt angegebenen Modifikationen sind Beispiele aus unseren Quellen, die veranschaulichen, wie dies erfolgen kann. Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten, eine Rezeptur zu modifizieren, und diese Unterschiede spiegeln die Erfahrungen und Blickwinkel der einzelnen Therapeuten wider. Um die Informationen in diesem Abschnitt leichter zugänglich zu machen, haben wir die Modifikationen allgemein in der folgenden Reihenfolge angeordnet: 1) Modifikationen, die auf veränderte Symptome eingehen; 2) diejenigen, die die Hauptrezeptur mit anderen Rezepturen kombinieren; und 3) diejenigen,

die die Rezeptur auf die Therapie einer biomedizinisch definierten Störung ausrichten.

VARIANTEN: Manchmal wird eine Rezeptur durch Hinzufügung oder Weglassen einiger Bestandteile so stark verändert, dass ein anderer Name gerechtfertigt erscheint. Diesen Typ von Modifikation nennt man eine Variante. Die Dosis der übrigen Bestandteile und die Zubereitungsmethode sind im Wesentlichen die gleichen wie bei der Hauptrezeptur. Die Dosierung der zusätzlichen Bestandteile stimmt auch mit der Dosierung der Bestandteile in der Hauptrezeptur überein. Aus diesem Grund werden nur die Namen der zusätzlichen Bestandteile angegeben, zusammen mit dem Namen und der Quelle der Rezeptur.

ZUGEHÖRIGE REZEPTUREN: Dies sind Rezepturen, die mit den Hauptrezepturen zusammenhängen, entweder weil sie viele Bestandteile gemeinsam haben oder weil sie zur Therapie ähnlicher Störungen verwendet werden. Aber ihre Unterschiede zu den Hauptrezepturen sind ausgeprägter als dies bei Varianten der Fall ist. Zumindest unterscheidet sich die Dosis der Bestandteile oder die Zubereitungsmethode stark von der Hauptrezeptur, mit der sie jeweils verknüpft ist. Daher vergleichen wir sie häufig mit ihren Hauptrezepturen.

ANHÄNGE: Am Ende des Buches findet sich eine Reihe von Anhängen, die dem Leser beim Verstehen und Verwenden des Materials in diesem Buch helfen sollen. Anhang 1 ist eine Anleitung zum *Pinyin*-Umschriftsystem. Dies hilft dem Leser dabei, die Rezepturnamen korrekt auszusprechen. In Anhang 2 finden sich Querverweise zwischen *Pinyin*-, deutschen und englischen Rezepturnamen. Anhang 3 bietet eine Liste der im Text zitierten Quellen, die grundlegende Informationen über unsere Quellen enthält. Anhang 4 ist eine Bibliografie moderner Quellen. Anhang 5 bietet eine Rezeptsammlung für Symptome und Krankheiten, d.h. eine zusammenfassende Tabelle der verschiedenen Störungen, die mit den Rezepturen in diesem Buch behandelt werden. Sie ist alphabetisch nach Symptomen und Störungen angeordnet und soll als praktische Abkürzung dienen, um eine passende Rezeptur zu finden. Die Tabelle ist jedoch nur als Ausgangspunkt und zum Nachschlagen gedacht und kein Ersatz für solides Basiswissen in innerer Medizin.

REGISTER: Ganz hinten im Buch finden sich zwei Register. Das erste enthält die Rezepturen selbst, während das zweite ein allgemeines Register darstellt.

INTERNETQUELLEN: Um die Handhabung dieses Buches zu erleichtern, haben wir einige Materialien zum Nachschlagen ins Internet gestellt. Dazu gehören die Bibliografie vor-moderner Quellen, ein Querverweis von Rezepturnamen,

die sich in der 2. Auflage dieses Buches im Vergleich zur Erstausgabe geändert haben, und ein japanisch-englischer Querverweis von Rezepturnamen. All diese Dateien finden sich auf der Website des Verlags www.eastlandpress.com unter der Rubrik ›Resources‹.



Register der Rezepturen nach Pinyin-Namen (II)

Chinese Herbal Medicine Bd. 2: Rezepturen & Behandlungsstrategien. Zusammengestellt und übersetzt von Volker Scheid, Dan Bensky, Andrew Ellis und Randall Barolet. Deutsche Übersetzung von Petra Zimmermann. Schiedlberg: BACOPA 2023

A	
<i>ài fù nuǎn gōng wán</i>	Pille mit Artemisia und Cyperus, die den Palast wärmt 643
<i>ān gōng niú huáng wán</i>	Pille mit Bovis Calculus, die den Palast beruhigt 540, 555
<i>ān tāi zhǔ gāo</i>	Pflaster, das den Fetus beruhigt 1000, 1002
<i>ān zhōng sǎn</i>	Pulver, das die Mitte beruhigt 295
B	
<i>bā wèi dài xià fāng</i>	Acht-Bestandteile-Rezeptur für vaginalen Ausfluss 770, 847
<i>bā wèi dì huáng wán</i>	Acht-Bestandteile-Pille mit Rehmannia 406
<i>bā xiān cháng shōu wán</i>	Pille der acht Unsterblichen für Langlebigkeit 405
<i>bā zhēn tāng</i>	Acht-Schätze-Dekokt 381, 455
<i>bā zhēn yì mǔ wán</i>	Acht-Schätze-Pille, die Müttern nutzt 382
<i>bā zhèng sǎn</i>	Acht-Bestandteile-Pulver zur Wiederherstellung der Geradläufigkeit 788, 848
<i>bǎi hé dì huáng tāng</i>	Dekokt mit Lilium und Rehmannia 243, 252
<i>bǎi hé gù jīn tāng</i>	Lilium-Dekokt, das das Metall festigt 422, 457
<i>bǎi hé huá shí sǎn</i>	Pulver mit Lilium und Talcum 246
<i>bǎi hé jī zǐ huáng tāng</i>	Dekokt mit Lilium und Eigelb 246
<i>bǎi hé zhī mǔ tāng</i>	Dekokt mit Lilium und Anemarrhena 246
<i>bái hǔ chéng qì tāng</i>	Weißer-Tiger-Dekokt, das das Qi ordnet 171
<i>bái hǔ jiā cāng zhú tāng</i>	Weißer-Tiger-Dekokt plus Atractylodes 171
<i>bái hǔ jiā guì zhī tāng</i>	Weißer-Tiger-Dekokt plus Cinnamomum 171
<i>bái hǔ jiā rén shēn tāng</i>	Weißer-Tiger-Dekokt plus Ginseng 170
<i>bái hǔ tāng</i>	Weißer-Tiger-Dekokt 167, 247
<i>bái sǎn</i>	Weißes Pulver 86
<i>bái tōng tāng</i>	Dekokt, das das Weiße durchdringt 306
<i>bái tóu wēng jiā gān cǎo ē jiāo tāng</i>	Pulsatilla-Dekokt plus Glycyrrhiza und Gelatinum 234
<i>bái tóu wēng tāng</i>	Pulsatilla-Dekokt 232, 251
<i>bǎi yè tāng</i>	Dekokt mit Platycladi Cacumen 672, 681
<i>bái zhú fù zǐ tāng</i>	Dekokt mit Atractylodes macrocephala und Aconitum 300, 311
<i>bái zhú fù zǐ tāng</i>	Dekokt mit Atractylodes macrocephala und Aconitum aus Geheime Grundzüge 301
<i>bǎi zǐ rén wán</i>	Pille mit Platycladi Semen 466
<i>bǎi zǐ yǎng xīn wán</i>	Pille mit Semen Platycladi, die das Herz nährt 510
<i>bàn liú wán</i>	Pille mit Pinellia und Sulphur 86, 110
<i>bàn xià bái zhú tiān má tāng</i>	Dekokt mit Pinellia, Atractylodes macrocephala und Gastrodia 897, 908
<i>bàn xià bái zhú tiān má tāng</i>	Dekokt mit Pinellia, Atractylodes macrocephala und Gastrodia aus der Abhandlung über Milz und Magen 898
<i>bàn xià hòu pò tāng</i>	Dekokt mit Pinellia und Magnolia 571, 612
<i>bàn xià shú mǐ tāng</i>	Dekokt mit Pinellia und Setaria 524
<i>bàn xià xiè xīn tāng</i>	Pinellia-Dekokt, das das Epigastrium ausleitet 141, 159

<i>bǎo chǎn wú yōu fāng</i>	Sorgenfrei-Rezeptur zum Schutz der Entbindung 396, 455
<i>bǎo hé wán</i>	Pille, die die Harmonie bewahrt 914
<i>bǎo hé wán</i>	Pille, die die Harmonie bewahrt <i>aus</i> Wertvoller Spiegel 915
<i>bào lóng wán</i>	Pille, die den Drachen umarmt 550
<i>bǎo tāi zī shēng wán</i>	Pille, die den Fetus schützt und das Leben unterstützt 347
<i>bǎo yuán tāng</i>	Dekokt, das den Ursprung bewahrt 344
<i>bèi mǔ guā lóu sǎn</i>	Pulver mit Fritillaria und Trichosanthes 887, 907
<i>bēn tún wán</i>	Laufende-Ferkel-Pille 580
<i>bì bá bǐng</i>	Keks mit Piperis longi Fructus 999, 1002
<i>bì xiè fēn qīng yǐn</i>	Dioscorea-Trank, der das Klare trennt 830, 850
<i>bì xiè fēn qīng yǐn</i>	Dioscorea-Trank, der das Klare trennt <i>aus</i> Erweckung des Geistes in medizinischen Studien 832
<i>bì yù sǎn</i>	Jasper-Pulver 265
<i>biàn zhì xīn qì yǐn / hensei shinki-in</i>	Modifizierte Fassung von Herz-Qi-Trank 819
<i>bīng péng sǎn</i>	Pulver mit Borneolum und Borax 990, 1001
<i>bù dài wán</i>	Tuch-Sack-Pille 945, 945
<i>bǔ fèi ē jiāo tāng</i>	Dekokt mit Gelatinum, das die Lunge stärkt 424, 457
<i>bǔ fèi tāng</i>	Dekokt, das die Lunge stärkt 363, 453
<i>bǔ gān tāng</i>	Dekokt, das die Leber stärkt 370
<i>bù huàn jīn zhèng qì sǎn</i>	Pulver, das das Qi gerade richtet und wertvoller ist als Gold 761, 846
<i>bǔ pí wèi xiè yīn huǒ shēng yáng tāng</i>	Dekokt, das Milz-Magen stärkt, Yin-Feuer ausleitet und das Yang anhebt 354
<i>bǔ yáng huán wǔ tāng</i>	Dekokt, das das Yang stärkt, um die Fünf [Zehntel] wiederherzustellen 629, 679
<i>bǔ zhōng yì qì tāng</i>	Dekokt, das die Mitte stärkt, um das Qi zu vermehren 348, 453

C

<i>cán shǐ tāng</i>	Dekokt mit Bombycis Faeces 781
<i>cāng ěr zǐ sǎn</i>	Xanthium-Pulver 695, 726
<i>chái gé jiě jī tāng</i>	Dekokt mit Bupleurum und Pueraria, das die Muskelschicht öffnet 43, 64
<i>chái gé jiě jī tāng</i>	Dekokt mit Bupleurum und Pueraria, das die Muskelschicht öffnet <i>aus</i> Erweckung des Geistes in medizinischen Studien 45
<i>chái hú bái hǔ tāng</i>	Bupleurum-Weißer-Tiger-Dekokt 172
<i>chái hú dá yuán yǐn</i>	Bupleurum-Trank, der die Quelle erreicht 155
<i>chái hú guì jiāng tāng</i>	Dekokt mit Bupleurum, Cinnamomum und Zingiber 155, 160
<i>chái hú guì zhī tāng</i>	Dekokt mit Bupleurum und Cinnamomum 122
<i>chái hú jiā lóng gǔ mǔ lì tāng</i>	Bupleurum-Dekokt plus Mastodi fossilium und Ostrea 126, 158
<i>chái hú jiā máng xiǎo tāng</i>	Bupleurum-Dekokt plus Mirabilitum 122
<i>chái hú qīng gān tāng</i>	Bupleurum-Dekokt, das die Leber klärt 224
<i>chái hú qīng zào tāng</i>	Bupleurum-Dekokt, das Trockenheit klärt 123
<i>chái hú shū gān sǎn</i>	Bupleurum-Pulver, das die Leber löst 566, 611
<i>chái hú sì wù tāng</i>	Vier-Bestandteile-Dekokt mit Bupleurum 122
<i>chái hú xī xīn tāng</i>	Dekokt mit Bupleurum und Asarum 635
<i>chái hú xiàn xiōng tāng</i>	Bupleurum-Dekokt gegen im Thorax steckengebliebene [Pathogene] 879

<i>chái hú zhǐ jié tāng</i>	Dekokt mit Bupleurum, Citrus aurantium und Platycodon 122
<i>chái píng tāng</i>	Dekokt mit Bupleurum, das den Magen beruhigt 123
<i>cháng níng tāng</i>	Darm-Gelassenheit-Dekokt 385
<i>cháng shān yǐn</i>	Dichroa-Trank 150
<i>chéng qì tāng</i>	Dekokte, die das Qi ordnen 74
<i>chéng qì yǎng róng tāng</i>	Dekokt, das das Qi ordnet und das Gedeihen nährt 100
<i>chì shí zhī yǔ yú liáng tāng</i>	Dekokt mit Halloysitum und Limonitum 473
<i>chōng hé tāng</i>	Dekokt zum Durchdringen und Harmonisieren 29
<i>chōng hé tāng</i>	Dekokt zum Spülen und Harmonisieren 953
<i>chú shī wèi líng tāng</i>	Dekokt, das durch die Kombination aus Pulver, das den Magen beruhigt und Fünf-Bestandteile-Pulver mit Poria Feuchtigkeit beseitigt 761
<i>chuān xiōng chá tiáo sǎn</i>	Chuanxiong-Pulver, mit Grüntee einzunehmen 692, 726
<i>chuān xiōng chá tiáo sǎn</i>	Chuanxiong-Pulver, mit Grüntee einzunehmen, aus Erweckung des Geistes 694
<i>cí zhū wán</i>	Pille mit Magnetitum und Cinnabaris 526, 533
<i>cōng bái qī wèi yǐn</i>	Sieben-Bestandteile-Trank mit Allium fistulosum 59, 65
<i>cōng chǐ jié gěng tāng</i>	Dekokt mit Allium fistulosum, Soja und Platycodon 6
<i>cōng chǐ tāng</i>	Dekokt mit Allium fistulosum und Soja 5, 62
D	
<i>dà ān wán</i>	Große-Ruhe-Pille 915
<i>dà bàn xià tāng</i>	Großes Pinellia-Dekokt 607, 613
<i>dà bǔ yīn wán</i>	Große Pille, die das Yin stärkt 409, 456
<i>dà bǔ yuán jiān</i>	Großes Dekokt, das den Ursprung stärkt 409
<i>dà chái hú tāng</i>	Großes Bupleurum-Dekokt 316, 331
<i>dà chéng qì tāng</i>	Großes Dekokt, das das Qi ordnet 71, 109
<i>dà dìng fēng zhū</i>	Große Perle, die den Wind stabilisiert 421, 728
<i>dà fáng fēng tāng</i>	Großes Saposhnikovia-Dekokt 840
<i>dà hé zhōng yǐn</i>	Großer Trank, der die Mitte harmonisiert 915
<i>dà huáng fù zǐ tāng</i>	Dekokt mit Rheum und Aconitum 80, 109
<i>dà huáng gān cǎo tāng</i>	Dekokt mit Rheum und Glycyrrhiza 76
<i>dà huáng huáng lián xiè xīn tāng</i>	Aufguss mit Rheum und Coptis, der das Epigastrium ausleitet 191
<i>dà huáng lián bǎi tāng</i>	Dekokt mit Rheum, Coptis und Phellodendron 188
<i>dà huáng mǔ dān tāng</i>	Dekokt mit Rheum und Moutan 973, 985
<i>dà huáng zhè chóng wán</i>	Pille mit Rheum und Eupolyphaga 659, 680
<i>dà jiàn zhōng tāng</i>	Großes Dekokt, das die Mitte aufbaut 295, 311
<i>dà qī qì tāng</i>	Großes Sieben-Emotionen-Dekokt 574
<i>dà qiāng huó tāng</i>	Großes Notopterygium-Dekokt 29
<i>dà qín jiāo tāng</i>	Großes Dekokt mit Gentiana macrophylla 696, 726
<i>dà qīng lóng tāng</i>	Großes Blaugrüner-Drachen-Dekokt 11, 62
<i>dà tóu wēn tāng</i>	Dekokt gegen Massiver-Kopf-Fieberstörung 194
<i>dà xiàn xiōng tāng</i>	Großes Dekokt gegen im Thorax steckengebliebene [Pathogene] 78, 109
<i>dà xiàn xiōng wán</i>	Große Pille gegen im Thorax steckengebliebene [Pathogene] 80
<i>dà xù mìng tāng</i>	Großes Dekokt, das das Leben verlängert 690
<i>dá yù tāng</i>	Dekokt, das Stauungen ausstößt 565
<i>dá yuán yǐn</i>	Trank, der die Quelle erreicht 152, 160

<i>dà zào wán</i>	Große Schöpfungspille 417, 457
<i>dà zào wán</i>	Große Schöpfungspille <i>aus</i> Gesammelte Abhandlungen von [Zhang] Jing-Yue 418
<i>dǎn dào qū huí tāng</i>	Dekokt, das Rundwürmer aus dem Gallengang treibt 943
<i>dān huáng sì nì sǎn</i>	Pulver mit Moutan und Phellodendron gegen kalte Extremitäten 133
<i>dàn liáo sì shēn wán</i>	Vier-Wunder-Pille aus der ruhigen Hütte 477
<i>dān shēn yǐn</i>	Salvia-Trank 658
<i>dāng guī bèi mǔ kǔ shēn wán</i>	Pille mit Angelica, Fritillaria und Sophora 809
<i>dāng guī bǔ xuè tāng</i>	Angelica-Dekokt, das das Blut stärkt 371, 454
<i>dāng guī dì huáng yǐn</i>	Trank mit Angelica und Rehmannia 405
<i>dāng guī jī xuè téng tāng</i>	Dekokt mit Angelica und Spatholobus 371
<i>dāng guī liú huáng tāng</i>	Sechs-Gelbe-Dekokt mit Angelica 241, 252
<i>dāng guī lóng huì wán</i>	Pille mit Angelica, Gentiana und Aloe 225, 250
<i>dāng guī niān tòng tāng</i>	Angelica-Dekokt, das Schmerzen herausnimmt 781, 848
<i>dāng guī sǎn</i>	Angelica-Pulver 653
<i>dāng guī sháo yào sǎn</i>	Pulver mit Angelica und Paeonia 650, 679
<i>dāng guī shēng jiāng yáng ròu tāng</i>	Lammfleisch-Eintopf mit Angelica und frischem Ingwer 380, 454
<i>dāng guī sì nì jiā wú zhū yú shēng jiāng tāng</i>	Angelica-Dekokt gegen kalte Extremitäten plus Evodia und frischer Ingwer 281
<i>dāng guī sì nì tāng</i>	Angelica-Dekokt gegen kalte Extremitäten 278, 310
<i>dāng guī yǐn zǐ</i>	Angelica-Trank 707
<i>dǎo chì chéng qì tāng</i>	Dekokt, das das Rote ausleitet und das Qi ordnet 77
<i>dǎo chì sǎn</i>	Pulver, das Rotes ausleitet 216, 250
<i>dǎo qì tāng</i>	Dekokt, das das Qi leitet 586
<i>dǎo shuǐ wán</i>	Pille, die Wasser ausleitet 105
<i>dǎo tán tāng</i>	Dekokt, das Schleim ausleitet 863, 905
<i>dǐ dòng tāng</i>	Sich (an-)eignendes Dekokt 623, 678
<i>dì gǔ pí yǐn</i>	Trank mit Lycii Cortex 239
<i>dì huáng yǐn zǐ</i>	Rehmannia-Trank 445, 458
<i>dì huáng yǐn zǐ</i>	Rehmannia-Trank <i>aus</i> Einfaches Rezepturenbuch 399, 456
<i>dí tán tāng</i>	Dekokt, das Schleim ausspült 864, 906
<i>dì yú sǎn</i>	Sanguisorba-Pulver 671
<i>diān kuáng mèng xǐng tāng</i>	Dekokt, das aus einem Albtraum von Wahnsinn aufweckt 629
<i>diē dǎ wán</i>	Trauma-Pille 636
<i>dìng chuǎn tāng</i>	Dekokt, das Keuchatmung beendet 598, 613
<i>dìng xián wán</i>	Pille, die Krampfanfälle beendet 899, 908
<i>dīng xiāng jiāo ài tāng</i>	Dekokt mit Caryophyllum, Gelatinum und Artemisia 678
<i>dīng xiāng shì dì tāng</i>	Dekokt mit Caryophyllum und Kaki Calyx 605, 613
<i>dīng yú lǐ zhōng tāng</i>	Dekokt mit Caryophyllum und Evodia, das die Mitte reguliert 287
<i>dìng zhì wán</i>	Pille, die die Emotionen beruhigt 514, 532
<i>dìng zhì wán</i>	Pille, die die Emotionen beruhigt <i>aus</i> Wunderlampe 516
<i>dìng zhì wán</i>	Von der Familie Yang stammende Pille, die die Emotionen beruhigt 516
<i>dú huó jì shēng tāng</i>	Dekokt mit Angelica pubescens und Taxillus 837, 851

<i>dū qì wán</i>	Hauptstadt-Qi-Pille 404
<i>dú shēn tāng</i>	Einzig aus Ginseng hergestelltes Dekokt 310
E	
<i>ē jiāo jī zǐ huáng tāng</i>	Dekokt mit Gelatinum und Eigelb 724, 728
<i>èr chén tāng</i>	Dekokt aus den zwei Abgestandenen 857, 905
<i>èr jiǎ fù mài tāng</i>	Zwei-Panzer-Dekokt, das den Puls wiederherstellt 721
<i>èr jiǎ jiǎn zhèng qì sǎn</i>	Zweite Modifikation von Pulver, das das Qi gerade richtet 767
<i>ěr lóng zuǒ cí wán</i>	Pille gegen Taubheit, die gut zur Linken [Niere] ist 405
<i>èr miào sǎn</i>	Pulver der beiden Wunderbaren 795, 848
<i>èr mǔ sǎn</i>	Pulver mit Fritillaria und Anemarrhena 889
<i>èr qīng gāo</i>	Doppel-Dunkel-Pflaster 994, 1001
<i>èr rén wán</i>	Zwei-Samen-Pille 89
<i>èr xiān tāng</i>	Dekokt der zwei Unsterblichen 451, 459
<i>èr zhì wán</i>	Zwei-Sonnenwenden-Pille 421, 457
<i>èr zhú tāng</i>	Zwei-Atractylodes-Dekokt 868
F	
<i>fáng fēng tōng shèng sǎn</i>	Saposhnikovia-Pulver, das weise deblockiert 320, 332
<i>fáng jǐ fú líng tāng</i>	Dekokt mit Stephania und Poria 814, 849
<i>fáng jǐ huáng qí tāng</i>	Dekokt mit Stephania und Astragalus 812, 849
<i>féi ér wán</i>	Dickes-Baby-Pille 922
<i>fēn xiāo tāng</i>	Dekokt, das aufspaltet und reduziert 761
<i>fēng yǐn tāng</i>	Wind-Ziehen-Dekokt 707, 727
<i>fù fāng dà chéng qì tāng</i>	Überarbeitetes Großes Dekokt, das das Qi ordnet 77
<i>fú líng gān cǎo tāng</i>	Dekokt mit Poria und Glycyrrhiza 805
<i>fú líng wán</i>	Poria-Pille 866, 906
<i>fú tù dān</i>	Spezialpille mit Poria und Cuscuta 484
<i>fù yuán huó xuè tāng</i>	Dekokt, das die Gesundheit wiederherstellt und das Blut belebt 632, 679
<i>fù zǐ jīng mǐ tāng</i>	Dekokt mit Aconitum und kleberfreiem Reis 298
<i>fù zǐ lǐ zhōng wán</i>	Aconitum-Pille, die die Mitte reguliert 287
<i>fù zǐ tāng</i>	Aconitum-Dekokt 825, 850
<i>fù zǐ xiè xīn tāng</i>	Aconitum-Aufguss, der das Epigastrium ausleitet 192
G	
<i>gān cǎo fù zǐ tāng</i>	Dekokt mit Glycyrrhiza und Aconitum 828
<i>gān cǎo gān jiāng fú líng bái zhú tāng</i>	Dekokt mit Glycyrrhiza, Zingiber, Poria und Atractylodes macrocephala 820, 850
<i>gān cǎo gān jiāng tāng</i>	Dekokt mit Glycyrrhiza und Zingiber 298, 311
<i>gān cǎo xiè xīn tāng</i>	Glycyrrhiza-Dekokt, das das Epigastrium ausleitet 144
<i>gān jiāng huáng lián huáng qín rén shēn tāng</i>	Dekokt mit Zingiber, Coptis, Scutellaria und Ginseng 147
<i>gān jiāng rén shēn bàn xià wán</i>	Pille mit Zingiber, Ginseng und Pinellia 611
<i>gān lù xiǎo dú dān</i>	Süßer-Tau-Spezialpille, die Toxine beseitigt 776, 847
<i>gān lù yǐn</i>	Süßer-Tau-Trank 434
<i>gān mài dà zǎo tāng</i>	Dekokt mit Glycyrrhiza, Triticum und Jujuba 520, 532
<i>gān suǐ bàn xià tāng</i>	Dekokt mit Kansui und Pinellia 102
<i>gé gēn huáng qín huáng lián tāng</i>	Dekokt mit Pueraria, Scutellaria und Coptis 322, 332
<i>gé gēn jiā bàn xià tāng</i>	Pueraria-Dekokt plus Pinellia 23
<i>gé gēn tāng</i>	Pueraria-Dekokt 21, 63
<i>gé huā jiě chéng sǎn</i>	Pulver mit Puerariae Flos, das Alkoholkater lindert 930
<i>gé xià zhú yū tāng</i>	Dekokt, das Stasen unterhalb des Zwerchfells austreibt 628

<i>gēng yī wán</i>	Pille, die ein Wechseln der Kleider erfordert 94
<i>gōu téng sǎn</i>	Uncaria-Pulver 899
<i>gōu téng yǐn</i>	Trank mit Uncaria 713
<i>gù běn zhǐ bēng tāng</i>	Dekokt, das die Wurzel stabilisiert und übermäßige Uterusblutung beendet 390
<i>gù biǎo zhǐ hàn tāng</i>	Dekokt, das die Oberfläche stabilisiert und Schwitzen beendet 466
<i>gù chōng tāng</i>	Dekokt, das Ausströmen festigt 489, 502
<i>gù jīng wán</i>	Pille, die die Menses festigt 492, 502
<i>gù yīn jiān</i>	Dekokt, das das Yin stabilisiert 409
<i>gù zhēn tāng</i>	Dekokt, das das Wahre stabilisiert 344
<i>guā dì sǎn</i>	Pulver mit Melo Pedicellus 904, 908
<i>guā dì sǎn</i>	Pulver mit Melo Pedicellus aus Geheime Grundzüge aus der kaiserlichen Bibliothek 905
<i>guā dì sǎn</i>	Pulver mit Melo Pedicellus aus Systematische Differenzierung von Wärme-Pathogen-Erkrankungen 905
<i>guā lóu xiè bái bái jiǔ tāng</i>	Dekokt mit Trichosanthes, Allium und Wein 571
<i>guā lóu xiè bái bàn xià tāng</i>	Dekokt mit Trichosanthes, Allium und Pinellia 571
<i>guā lóu zhǐ shí tāng</i>	Dekokt mit Trichosanthes und Citrus aurantium 876
<i>guì fù lǐ zhōng tāng</i>	Dekokt mit Cinnamomum und Aconitum, das die Mitte reguliert 287
<i>guì líng gān lù yǐn</i>	Süßer-Tau-Trank mit Cinnamomum und Poria 265, 273
<i>guì líng gān lù yǐn</i>	Süßer-Tau-Trank mit Cinnamomum und Poria aus Pflichten von Konfuzianern 267
<i>guì líng wǔ wèi gān cǎo tāng</i>	Dekokt mit Cinnamomum, Poria, Schisandra und Glycyrrhiza 893
<i>guī lù èr xiān jiāo</i>	Zwei-Unsterbliche-Sirup mit Testudinis Plastrum und Cervi Cornu 448, 459
<i>guī pí tāng</i>	Dekokt, das die Milz wiederherstellt 388, 455
<i>guì zhī èr yuè bì yī tāng</i>	Zwei Teile Dekokt mit Cinnamomum, ein Teil Dekokt der Dienerin aus Yue 21
<i>guì zhī fú líng wán</i>	Pille mit Cinnamomum und Poria 646, 679
<i>guì zhī gān cǎo lóng gǔ mǔ lì tāng</i>	Dekokt mit Cinnamomum, Glycyrrhiza, Mastodi fossilium und Ostrea 487
<i>guì zhī jiā fù zǐ tāng</i>	Dekokt mit Cinnamomum plus Aconitum 20
<i>guì zhī jiā gé gēn tāng</i>	Dekokt mit Cinnamomum plus Pueraria 21
<i>guì zhī jiā guì tāng</i>	Dekokt mit Cinnamomi Ramulus plus Cinnamomum 20
<i>guì zhī jiā hòu pò xìng zǐ tāng</i>	Dekokt mit Cinnamomum plus Magnolia und Prunus armeniaca 20
<i>guì zhī jiā lóng gǔ mǔ lì tāng</i>	Cinnamomum-Dekokt plus Mastodi fossilium und Ostrea 486, 501
<i>guì zhī jiā sháo yào tāng</i>	Dekokt mit Cinnamomum plus Paeonia 20
<i>guì zhī má huáng gè bàn tāng</i>	Eine Hälfte Dekokt mit Cinnamomum, eine Hälfte Ephedra-Dekokt 21
<i>guì zhī qù sháo yào tāng</i>	Dekokt mit Cinnamomum ohne Paeonia 20
<i>guì zhī sháo yào zhī mǔ tāng</i>	Dekokt mit Cinnamomum, Paeonia und Anemarrhena 840, 851
<i>guì zhī tāng</i>	Dekokt mit Cinnamomum 15, 63
<i>gǔn tán wán</i>	Pille, die aufgewühlten Schleim wegspült 879, 907
<i>guò qī yǐn</i>	Trank für verspätete Menstruation 374, 454

H

<i>hǎi tóng pí tāng</i>	Erythrina-Waschung 997, 1001
<i>hǎi zǎo yù hú tāng</i>	Dekokt des Jadegefäßes mit Sargassum 885, 907
<i>hāo qín qīng dǎn tāng</i>	Dekokt mit Artemisia und Scutellaria, das die Gallenblase klärt 123, 155
<i>hé rén yǐn</i>	Trank mit Polygonum multiflorum und Ginseng 398, 456
<i>hēi xiāo yáo sǎn</i>	Schwarzes Umherstreifen-Pulver 137
<i>hòu pò qī wù tāng</i>	Sieben-Bestandteile-Dekokt mit Magnolia 319
<i>hòu pò sān wù tāng</i>	Drei-Bestandteile-Dekokt mit Magnolia Cortex 76
<i>hòu pò wēn zhōng tāng</i>	Magnolia-Dekokt, das die Mitte wärmt 575, 612
<i>hǔ pò duō mèi wán</i>	Succinum-Pille, die den Schlaf fördert 516
<i>hǔ qián wán</i>	Versteckter-Tiger-Pille 414, 456
<i>hǔ qián wán</i>	Versteckter-Tiger-Pille aus Gesammelte und analysierte medizinische Rezepturen 416
<i>huà bān tāng</i>	Dekokt, das Makulae transformiert 200, 248
<i>huà chóng wán</i>	Pille, die Parasiten auflöst 943, 945
<i>huà chóng wán</i>	Pille, die Parasiten auflöst aus Gesammelte und analysierte medizinische Rezepturen 943
<i>huá gài sǎn</i>	Baldachin-Pulver 11
<i>huá shí dài zhě tāng</i>	Dekokt mit Talcum und Haematitum 246
<i>huà tán xiāo hé wán</i>	Pille, die Schleim transformiert und Knoten reduziert 886
<i>huái huā sǎn</i>	Pulver mit Sophorae Flos 670, 681
<i>huái jiǎo wán</i>	Pille mit Sophorae Fructus 671
<i>huán shào dān</i>	Verjüngungs-Spezialpille 444
<i>huáng lián ē jiāo tāng</i>	Dekokt mit Coptis und Gelatinum 518, 532
<i>huáng lián jiě dú tāng</i>	Coptis-Dekokt, das Toxizität beseitigt 185, 248
<i>huáng lián shàng qīng wán</i>	Coptis-Pille, die den Oberen [Erwärmer] klärt 188
<i>huáng lián tāng</i>	Coptis-Dekokt 145, 159
<i>huáng lián wēn dǎn tāng</i>	Coptis-Dekokt, das die Gallenblase wärmt 872
<i>huáng lián xiāng rú yǐn</i>	Trank mit Coptis und Mosla 260
<i>huáng lóng tāng</i>	Gelber-Drachen-Dekokt 97, 110
<i>huáng qí guì zhī wǔ wù tāng</i>	Fünf-Bestandteile-Dekokt mit Astragalus und Cinnamomum 281, 310
<i>huáng qí jiàn zhōng tāng</i>	Astragalus-Dekokt, das die Mitte aufbaut 294
<i>huáng qín huá shí tāng</i>	Dekokt mit Scutellaria und Talcum 775
<i>huáng qín tāng</i>	Scutellaria-Dekokt 230, 251
<i>huáng tǔ tāng</i>	Gelbe-Erde-Dekokt 674, 681
<i>huí chūn dān</i>	Spezialpille, die das Leben wiederherstellt 548, 556
<i>huí yáng jí jiù tāng</i>	Dekokt, das das Yang wiederherstellt und wiederbelebt 306, 312
<i>huí yáng jiù jí tāng</i>	Dekokt, das das Yang wiederherstellt und wiederbelebt aus Überarbeiteter verbreiteter Leitfaden 308
<i>huó luò xiào líng dān</i>	Erstaunlich wirksame Spezialpille, die die Sekundärleitbahnen belebt 656, 680
<i>huò pò xià líng tāng</i>	Dekokt mit Patchouli/Agastache, Magnolia, Pinellia und Poria 775
<i>huó rén cōng chǐ tāng</i>	Dekokt mit Allium fistulosum und Soja aus Nach Krankheitsmustern geordnetes Buch zum Schutz des Lebens 6

huò xiāng zhèng qì sǎn

Patchouli-/Agastache-Pulver, das das Qi gerade richtet 763, 847

J

jì chuān jiān

Dekokt, das den Fluss begünstigt 94, 110

jǐ jiāo lì huáng wán

Pille mit Stephania, Zanthoxylum, Lepidium/Descurainia und Rheum 105, 111

jī míng sǎn

Pulver, das beim Hahnenschrei einzunehmen ist 832, 851

jī sū sǎn

Pfefferminz-Pulver 265

jiā jiǎn bǔ zhōng yì qì tāng

Modifiziertes Dekokt, das die Mitte stärkt, um das Qi zu vermehren 354

jiā jiǎn dá yuán yǐn

Modifizierter Trank, der die Quelle erreicht 154

jiā jiǎn dǎo chì xiè xīn tāng

Modifiziertes Dekokt, das das Epigastrium ausleitet und Rotes ausleitet 218

jiā jiǎn fù mài tāng

Modifiziertes Dekokt, das den Puls wiederherstellt 394

jiā jiǎn liáng gé sǎn

Modifiziertes Pulver, das das Zwerchfell kühlt 197

jiā jiǎn shēng mài sǎn

Modifiziertes Pulver, das den Puls erzeugt 363

jiā jiǎn wēi ruí tāng

Modifiziertes Dekokt mit Polygonatum odoratum 60, 65

jiā jiǎn xiǎo chái hú tāng

Modifiziertes Kleines Bupleurum-Dekokt 123

jiā jiǎn zhú yè shí gāo tāng

Modifiziertes Dekokt mit Lophatherum und Gypsum 174

jiā wèi bā zhèng sǎn

Erweitertes Acht-Bestandteile-Pulver zur Wiederherstellung der Geradläufigkeit 790

jiā wèi bái tóu wēng tāng

Erweitertes Pulsatilla-Dekokt 234

jiā wèi dà chái hú tāng

Erweitertes Großes Bupleurum-Dekokt 319

jiā wèi èr chén tāng

Erweitertes Dekokt aus den zwei Abgestandenen 863

jiā wèi èr miào wán

Erweiterte Pille der beiden Wunderbaren 797

jiā wèi liù wèi dì huáng wán

Erweiterte Sechs-Bestandteile-Pille mit Rehmannia 405

jiā wèi mài mén dōng tāng

Erweitertes Ophiopogon-Dekokt 744

jiā wèi shèn qì wán

Erweiterte Nieren-Qi-Pille 439

jiā wèi sì wù tāng

Erweitertes Vier-Bestandteile-Dekokt 371

jiā wèi wǔ lín sǎn

Erweitertes Pulver gegen die fünf Typen von schmerzhaftem Harnträufeln 792

jiā wèi wū yào tāng

Erweitertes Lindera-Dekokt 592, 613

jiā wèi xiāng sū sǎn

Erweitertes Pulver mit Cyperus und Perilla-Blatt 29, 63

jiā wèi xiǎo xiàn xiōng tāng

Erweitertes Kleines Dekokt gegen im Thorax steckengebliebene [Pathogene] 879

jiā wèi xiāo yáo sǎn

Erweitertes Umherstreifen-Pulver 137

jiàn líng tāng

Dekokt zum Bauen von Dachziegeln 716

jiàn pí wán

Pille, die die Milz stärkt 924

jiàn pí wán

Pille, die die Milz stärkt aus Gesammelte und analysierte medizinische Rezepturen 924

jiàng dàn tāng

Dekokt, das Stickstoff nach unten leitet 83

jiàng qì huà tán tāng

Dekokt, das das Qi absenkt und Schleim transformiert 903

jiāo ài tāng

Dekokt mit Gelatinum und Artemisia 676, 681

jiāo tài wán

Große Pille der Kommunikation 520

jiě gān jiān

Dekokt, das die Leber öffnet 590

<i>jié nuè qī bǎo yǐn</i>	Sieben-Schätze-Trank, der Malaria-Störungen aufhält 148, 159
<i>jīn fèi cǎo sǎn</i>	Inula-Pulver 35, 63
<i>jīn fèi cǎo sǎn</i>	Inula-Pulver <i>aus</i> Buch zum Schutz des Lebens 37
<i>jīn hóng tāng</i>	Brokat-Rot-Dekokt 975
<i>jīn huáng sǎn/jīn huáng gāo</i>	Gold-Gelb-Pulver/Gold-Gelb-Pflaster 992, 1001
<i>Jīn jiàn féi ér wán</i>	Dickes-Baby-Pille aus dem Goldenen Spiegel 921
<i>jīn líng zǐ sǎn</i>	Pulver mit Melia Toosendan 578, 612
<i>jīn shuǐ liù jūn jiān</i>	Dekokt der sechs Edlen von Metall und Wasser 861
<i>jīn suǒ gù jīng wán</i>	Pille des goldenen Schlosses, die die Essenz festigt 481, 501
<i>jīng fáng bài dú sǎn</i>	Pulver mit Schizonepeta und Saposhnikovia, das pathogene Einflüsse überwindet 54
<i>jīng jiè lián qiáo tāng</i>	Dekokt mit Schizonepeta und Forsythia 50, 64
<i>jiǔ wèi qiāng huó tāng</i>	Neun-Bestandteile-Dekokt mit Notopterygium 27, 63
<i>jiǔ xiān sǎn</i>	Pulver der neun Unsterblichen 467, 500
<i>jú hé wán</i>	Pille mit Citri reticulatae Semen 586, 612
<i>jú huā chá tiáo sǎn</i>	Chrysanthemum-Pulver, mit Grüntee einzunehmen 694
<i>jú pí tāng</i>	Dekokt mit Citrus reticulata 605
<i>jú pí zhú rú tāng</i>	Dekokt mit Citrus reticulata und Bambus 603, 613
<i>jú pí zhú rú tāng</i>	Dekokt mit Citrus reticulata und Bambus <i>aus</i> Rezepturen, die den Lebenden helfen 605
<i>jú xìng wán</i>	Pille mit Citrus reticulata und Prunus armeniaca 89
<i>jǔ yuán jiān</i>	Dekokt, das die Quelle anhebt 355
<i>juān bì tāng</i>	Dekokt, das Schmerzhafte Blockade beseitigt 836, 851
<i>juān bì tāng</i>	Dekokt, das Schmerzhafte Blockade beseitigt <i>aus</i> Erweckung des Geistes in medizinischen Studien 837
K	
<i>ké xuè fāng</i>	Bluthusten-Rezeptur 666, 680
<i>kòng xián dān</i>	Spezialpille, die Mukus kontrolliert 102
<i>Kǒng zǐ zhēn zhōng dān</i>	Spezialpille von Konfuzius' Kissen 517
<i>kǔ shēn tāng</i>	Sophora-Waschung 996, 1001
L	
<i>Léi shì qīng liáng dí shǔ fǎ</i>	Meister Lei's Methode zum Klären, Kühlen und Beseitigen von Sommerhitze 265
<i>Léi shì qīng liáng dí shǔ tāng</i>	Meister Lei's Dekokt zum Klären, Kühlen und Beseitigen von Sommerhitze 270
<i>Léi shì xuān tòu mó yuán fǎ</i>	Lei's Methode zum Verteilen und Entlüften [von Feuchtigkeit und Hitze aus] der Membran-Quelle 155
<i>lěng xiào wán</i>	Kälte-Asthma-Pille 893
<i>lǐ zhōng ān huí tāng</i>	Dekokt, das die Mitte reguliert und Rundwürmer beruhigt 941
<i>lǐ zhōng huà tán wán</i>	Pille, die die Mitte reguliert und Schleim transformiert 862
<i>lǐ zhōng wán</i>	Dekokt mit Cinnamomum und Ginseng 329, 332
<i>lǐ zhōng wán</i>	Pille, die die Mitte reguliert 284, 311
<i>lián lǐ tāng</i>	Coptis-Dekokt zum Regulieren 287
<i>lián méi ān huí tāng</i>	Dekokt mit Picrorhiza und Prunus mume, das Rundwürmer beruhigt 941
<i>lián pò yǐn</i>	Trank mit Coptis und Magnolia 779, 847
<i>lián qiáo jīn bèi jiān</i>	Dekokt mit Forsythia, Lonicera und Bolbostemma 956

<i>lián zhū yǐn</i>	Trank der aneinandergereihten Perlen 653
<i>liáng fù wán</i>	Pille mit Alpinia und Cyperus 577, 612
<i>liáng gé sǎn</i>	Pulver, das das Zwerchfell kühlt 195, 248
<i>líng gān wǔ wèi jiā jiāng xīn bàn xià xìng rén tāng</i>	Dekokt mit Poria, Glycyrrhiza und Schisandra plus Zingiber, Asarum, Pinellia und Prunus armeniaca 893
<i>líng gān wǔ wèi jiāng xīn tāng</i>	Dekokt mit Poria, Glycyrrhiza, Schisandra, Zingiber und Asarum 892, 908
<i>líng guì zhú gān tāng</i>	Dekokt mit Poria, Cinnamomum, Atractylodes und Glycyrrhiza 816, 850
<i>líng jiǎo gōu téng tāng</i>	Dekokt mit Antelopsis Cornu und Uncaria 711, 727
<i>líng xī bái hǔ tāng</i>	Weißer-Tiger-Dekokt mit Antelopsis Cornu und Rhinocerotis Cornu 171
<i>liù ān jiān</i>	Sechs-Ruhe-Dekokt) 862
<i>liù hé tāng</i>	Dekokt, das die Sechs harmonisiert 767, 847
<i>liù jūn zǐ tāng</i>	Dekokt der sechs Edlen 342
<i>liù mò tāng</i>	Dekokt der sechs Gemahlenen 583
<i>liù shén sǎn</i>	Pulver der sechs Gottheiten <i>aus</i> Unentbehrliche Mittel zur Muster-Therapie 343
<i>liù shén tōng jiě sǎn</i>	Sechs-Wunder-Pulver, das deblockiert und befreit 326
<i>liù shén wán</i>	Pille der sechs Gottheiten 960
<i>liù wèi dì huáng wán</i>	Sechs-Bestandteile-Pille mit Rehmannia 401, 456
<i>liù wèi xiāng rú yǐn</i>	Sechs-Bestandteile-Trank mit Mosla 260
<i>liù yī sǎn</i>	Sechs-zu-Eins-Pulver 263, 273
<i>lóng chǐ qīng hún sǎn</i>	Pulver mit Fossilia Dentis Mastodi, das die Wanderseele klärt 517
<i>lóng dǎn xiè gān tāng</i>	Gentiana-Dekokt, das die Leber ausleitet 220, 250
<i>lóng dǎn xiè gān tāng</i>	Gentiana-Dekokt, das die Leber ausleitet <i>aus</i> Wertvoller Spiegel 222
<i>lóu xiè liù rén tāng</i>	Sechs-Samen-Dekokt mit Trichosanthes und Allium 735
<i>lǜ páo sǎn</i>	Grüne-Robe-Pulver 991

M

<i>má huáng děng shí wèi wán</i>	Ephedra-Pille mit zehn Bestandteilen 26
<i>má huáng fù zǐ gān cǎo tāng</i>	Dekokt mit Ephedra, Aconitum und Glycyrrhiza 57
<i>má huáng jiā zhú tāng</i>	Ephedra-Dekokt plus Atractylodes 10
<i>má huáng tāng</i>	Ephedra-Dekokt 7, 62
<i>má huáng xì xīn fù zǐ tāng</i>	Dekokt mit Ephedra, Asarum und Aconitum 55, 64
<i>má huáng xìng rén yì yǐ gān cǎo tāng</i>	Dekokt mit Ephedra, Prunus armeniaca, Coix und Glycyrrhiza) 11
<i>má xìng shí gān tāng</i>	Dekokt mit Ephedra, Prunus armeniaca, Gypsum und Glycyrrhiza 203, 249
<i>má zǐ rén wán</i>	Pille mit Cannabis Semen 91, 110
<i>mài mén dōng tāng</i>	Ophiopogon-Dekokt 741
<i>miào xiāng sǎn</i>	Wunderbar duftendes Pulver 517
<i>míng mù dì huáng wán</i>	Rehmannia-Pille zur Verbesserung der Sehkraft 406
<i>mǔ lì sǎn</i>	Ostrea-Pulver 464, 500
<i>mù xiāng bīng láng wán</i>	Pille mit Aucklandia und Areca 918
<i>mù xiāng bīng láng wán</i>	Pille mit Aucklandia und Areca <i>aus</i> Gesammelte und analysierte medizinische Rezepturen 920
<i>mù xiāng bīng láng wán</i>	Pille mit Aucklandia und Areca von Zhu Dan-Xi 920

N

<i>nèi bǔ dāng guī jiàn zhōng tāng</i>	Das Innere stärkendes Angelica-Dekokt, das die Mitte aufbaut 295
<i>nèi bǔ huáng qí tāng</i>	Das Innere stärkendes Dekokt mit Astragalus 384, 967
<i>nèi liú huáng lián tāng</i>	Coptis-Dekokt, das den inneren Fluss [unterstützt] 953
<i>nèi shū huáng lián tāng</i>	Coptis-Dekokt, das im Inneren zerstreut 192
<i>níng sòu wán</i>	Pille, die Husten beruhigt 33
<i>níng xuè tāng</i>	Dekokt, das das Blut beruhigt 665
<i>niú huáng chéng qì tāng</i>	Dekokt mit Bovis Calculus, das das Qi ordnet 543
<i>niú huáng shàng qīng wán</i>	Pille mit Bovis Calculus, die den Oberen [Erwärmer] klärt 189
<i>niú xī sǎn</i>	Achyranthes-Pulver 649
<i>nǚ kē bǎi zǐ rén wán</i>	Frauenleiden-Pille mit Platycladi Semen 376, 454
<i>nǚ shén sǎn</i>	Pulver der Göttin 566
<i>nuǎn gān jiān</i>	Dekokt, das die Leber wärmt 588, 612

P

<i>pái qì yǐn</i>	Trank, der Gase freisetzt 565
<i>píng wèi sǎn</i>	Pulver, das den Magen beruhigt 759, 846
<i>pǔ jì xiǎo dú yǐn</i>	Universeller Entgiftungstrank 192, 248

Q

<i>qī bǎo měi rán dān</i>	Sieben-Schätze-Spezialpille für schöne Barthaare 449, 459
<i>qǐ gé sǎn</i>	Pulver, das das Zwerchfell aufmacht 590, 612
<i>qǐ jú dì huáng wán</i>	Rehmannia-Pille mit Lycium und Chrysanthemum 405
<i>qī lí sǎn</i>	Siebentausendstel-eines-Tael-Pulver 635, 679
<i>qǐ pí wán</i>	Pille, die die Milz öffnet 343
<i>qī pí yǐn</i>	Sieben-Schalen-Trank 811
<i>qī wèi bái zhú sǎn</i>	Sieben-Bestandteile-Pulver mit Atractylodes macrocephala 347
<i>qī wù jiàng xià tāng</i>	Sieben-Bestandteile-Dekokt zum Abwärtslenken 371
<i>qiān jīn nèi tuō sǎn</i>	Pulver, das das Innere unterstützt und 1000 Goldstücke wert ist 965, 984
<i>qiān zhèng sǎn</i>	Pulver, das zu Symmetrie führt 698, 726
<i>qiāng huó shèng shī tāng</i>	Notopterygium-Dekokt, das Feuchtigkeit überwindet 834, 851
<i>qín jiāo biē jiǎ sǎn</i>	Pulver mit Gentiana macrophylla und Amyda 239, 251
<i>qín lián sì wù tāng</i>	Vier-Bestandteile-Dekokt mit Scutellaria und Coptis 370
<i>qīng bí tāng</i>	Dekokt, das die Nase klärt 23
<i>qīng cháng yǐn</i>	Trank, der den Darm klärt 975, 985
<i>qīng dài sǎn</i>	Indigo-Pulver 995, 1001
<i>qīng dài tāng</i>	Dekokt, das Ausfluss klärt 497
<i>qīng é wán</i>	Pille des jungen Mädchens 442
<i>qīng fèi tāng</i>	Dekokt, das die Lunge klärt 889
<i>qīng fèi yǐn</i>	Trank, der die Lunge klärt 890
<i>qīng fèi yǐn zi</i>	Trank, der die Lunge klärt 790
<i>qīng gān dá yù tāng</i>	Dekokt, das die Leber klärt und Stauungen ausstößt 139
<i>qīng gān yǐn</i>	Trank, der die Leber klärt 956
<i>qīng gé sǎn</i>	Pulver mit Indigo und Meretricis/Cyclinae Concha 995
<i>qīng gōng tāng</i>	Dekokt, das den Palast klärt 181, 247
<i>qīng gǔ sǎn</i>	Pulver, das die Knochen kühlt 237, 251

<i>qīng hāo biē jiǎ tāng</i>	Dekokt mit Artemisia und Amyda [Version 1] 235, 251
<i>qīng hāo biē jiǎ tāng</i>	Dekokt mit Artemisia und Amyda [Version 2] 236
<i>qīng jīn huà tán wán</i>	Pille, die das Metall klärt und Schleim transformiert 876
<i>qīng jīng sǎn</i>	Pulver, das die Menses klärt 239
<i>qīng liáng yǐn zǐ</i>	Trank, der klärt und kühlt 189
<i>qīng luò yǐn</i>	Trank, der die Sekundärleitbahnen klärt 256, 272
<i>qīng pí tāng</i>	Dekokt, das die Milz klärt 150, 160
<i>qīng qì huà tán wán</i>	Pille, die das Qì klärt und Schleim transformiert 875, 906
<i>qīng shàng fáng fēng tāng</i>	Dekokt mit Saposhnikovia, das den Oberen [Erwärmer] klärt 189
<i>qīng shī huà tán tāng</i>	Dekokt, das Feuchtigkeit klärt und Schleim transformiert 868
<i>qīng shǔ yì qì tāng</i>	Dekokt, das Sommerhitze klärt und das Qì vermehrt aus Grundlage von Wärme-Hitze-Pathogen-Erkrankungen) 268, 273
<i>qīng shǔ yì qì tāng</i>	Dekokt, das Sommerhitze klärt und das Qì vermehrt aus Klären von Zweifeln 269
<i>qīng wèi sǎn</i>	Pulver, das den Magen klärt 212, 249
<i>qīng wèi tāng</i>	Dekokt, das den Magen klärt 213
<i>qīng wēn bài dú yǐn</i>	Trank, der Wärme-Erkrankungen klärt und Toxizität überwindet 198, 248
<i>qīng xīn lì gé tāng</i>	Dekokt, das das Herz klärt und das Zwerchfell befähigt 979, 985
<i>qīng xīn lián zǐ yǐn</i>	Trank mit Lotossamen, der das Herz klärt 218, 250
<i>qīng xīn liáng gé sǎn</i>	Pulver, das das Herz klärt und das Zwerchfell kühlt 197
<i>qīng yān lì gé tāng</i>	Dekokt, das den Rachen klärt und das Zwerchfell befähigt 981
<i>qīng yí tāng</i>	Dekokt, das das Pankreas klärt 319
<i>qīng yíng tāng</i>	Dekokt, das die Nähr-Schicht klärt 179, 247
<i>qīng zào jiù fèi tāng</i>	Dekokt, das Trockenheit klärt und die Lunge rettet 737, 751
<i>qióng yù gāo</i>	Wertvolle-Jade-Sirup 428, 457
<i>qū fēng zhì bǎo dān</i>	Spezialpille des größten Schatzes, die Wind vertreibt 322
<i>qū mài zhǐ zhú wán</i>	Pille mit Massa medicata fermentata, Hordeum, Citrus aurantium und Atractylodes 926

R

<i>rén shēn bài dú sǎn</i>	Ginseng-Pulver, das pathogene Einflüsse überwindet 52, 64
<i>rén shēn gé jiè sǎn</i>	Pulver mit Ginseng und Gecko 364, 453
<i>rén shēn hú táo tāng</i>	Dekokt mit Ginseng und Juglandis Semen 365
<i>rén shēn huà bān tāng</i>	Ginseng-Dekokt, das Makulae transformiert 202
<i>rén shēn huáng qí sǎn</i>	Pulver mit Ginseng und Astragalus 237
<i>rén shēn wū méi tāng</i>	Dekokt mit Ginseng und Prunus mume 272
<i>rén shēn xiè fèi tāng</i>	Ginseng-Dekokt, das die Lunge ausleitet 198
<i>rén shēn xiè xīn tāng</i>	Ginseng-Dekokt, das das Epigastrium ausleitet 145
<i>rén shēn yǎng róng tāng</i>	Ginseng-Dekokt zum Nähren der Üppigkeit 385, 455
<i>rú xìng tāng</i>	Dekokt mit Mosla und Prunus armeniaca 258
<i>rùn cháng wán</i>	Pille, die den Darm befeuchtet aus der Abhandlung über Milz und Magen 90

rùn cháng wán

Pille, die den Darm befeuchtet *aus* Meister Shen's
Buch 89, 110

rùn jī gāo

Haut-befeuchtende Salbe 994

rùn zào shèn shī tāng

Dekokt, das Trockenheit befeuchtet und Feuchtigkeit
aussickern lässt) 735

S

sān ǎo tāng

Dekokt der drei Ungebundenen 10

sān bì tāng

Dekokt gegen die drei Schmerzhaften Blockaden 839

sān cái tāng

Drei-Vermögen-Dekokt 430

sān huà tāng

Drei-Transformationen-Dekokt 76

sān huáng shí gāo tāng

Drei-Gelbe- und Gypsum-Dekokt *aus* Unentbehrliche
Mittel zur Muster-Therapie 187

sān jiǎ fù mài tāng

Drei-Panzer-Dekokt, das den Puls wiederherstellt 719,
727

sān jiā jiǎn zhèng qì sǎn

Dritte Modifikation von Pulver, das das Qi gerade
richtet 767

sān jīn tāng

Drei-Gold-Dekokt 790

sān léng xǐ rǔ fāng

Sparganium-Brustwaschung 1000, 1002

sān miào wán

Pille der drei Wunderbaren 797

sān rén wán

Drei-Samen-Pille 89

sān shèng sǎn

Drei-Weise-Pulver 905

sān shēng yǐn

Trank aus drei unbehandelten Bestandteilen 690, 726

sān shí tāng

Drei-Mineralien-Dekokt 267

sān wù bèi jí wán

Für dringende Situationen vorbereitete Drei-
Bestandteile-Pille 85, 109

sàn yū hé shāng tāng

Waschung, die durch Zerstreuen von Stasen Trauma
lindert 998

sàn zhǒng kuì jiān tāng

Dekokt, das Schwellungen zerstreut und Verhärtetes
ulzeriert 967, 984

sān zǐ yǎng qīn tāng

Drei-Samen-Dekokt, das die Eltern nährt 894, 908

sāng dān xiè bái tāng

Dekokt mit Morus und Moutan, das Weißes ausleitet
208

sāng jú yǐn

Trank mit Morus und Chrysanthemum 38, 63

sāng má wán

Pille mit Morus und Sesam 422

sāng piāo xiāo sǎn

Pulver mit Mantidis Ootheca 483, 501

sāng xìng tāng

Dekokt mit Morus und Prunus armeniaca 735, 751

shā shēn mài mén dōng tāng

Dekokt mit Glehnia/Adenophora und Ophiopogon
739, 751

shàng zhōng xià tōng yòng tòng fēng wán

Pille, die überall schmerzhaften Wind behandelt 844,
852

shào fù zhú yū tāng

Dekokt, das Stasen aus dem unteren Abdomen
austreibt 628

sháo yào gān cǎo fù zǐ tāng

Dekokt mit Paeonia, Glycyrrhiza und Aconitum 379

sháo yào gān cǎo tāng

Dekokt mit Paeonia und Glycyrrhiza 378, 454

sháo yào tāng

Paeonia-Dekokt 229, 251

shè gān má huáng tāng

Dekokt mit Belamcanda und Ephedra 26

shēn fù tāng

Dekokt mit Ginseng und Aconitum 308, 312

shēn líng bái zhú sǎn

Pulver mit Ginseng, Poria und Atractylodes
macrocephala 344, 452

shēn líng bái zhú sǎn

Pulver mit Ginseng, Poria und Atractylodes
macrocephala *aus* Gesammelte und analysierte
medizinische Rezepturen 347

shēn líng dān

Schwangerschafts-Wundermittel 493, 502

<i>shén mì tāng</i>	Geheimnisvolles Dekokt 600
<i>shèn qì wán</i>	Nieren-Qi-Pille 435, 458
<i>Shěn shì zhū líng tāng</i>	Polyporus-Dekokt von Meister Shen 808
<i>shēn sū yǐn</i>	Trank mit Ginseng und Perilla-Blatt 55
<i>shēn tōng zhú yū tāng</i>	Dekokt, das Stasen aus einem schmerzenden Körper austreibt 628
<i>shén xī dān</i>	Magische Rhinoceros-Spezialpille 184
<i>shén xiào tuō lǐ sǎn</i>	Wundersam wirksames Pulver, um das Innere zu unterstützen 957
<i>shēng huà tāng</i>	Dekokt, das erzeugt und umwandelt 643, 679
<i>shēng jiāng gān cǎo tāng</i>	Dekokt mit frischem Ingwer und Glycyrrhiza 300
<i>shēng jiāng xiè xīn tāng</i>	Frischer-Ingwer-Dekokt, das das Epigastrium ausleitet 145
<i>shēng má gé gēn tāng</i>	Dekokt mit Cimicifuga und Pueraria 46, 64
<i>shēng mài sǎn</i>	Pulver, das den Puls erzeugt 360, 453
<i>shēng tiě luò yǐn</i>	Trank mit Ferri Frusta 528, 533
<i>shēng xiàn tāng</i>	Dekokt, das das Sinkende anhebt 355
<i>shēng yáng sǎn huǒ tāng</i>	Dekokt, das das Yang anhebt und Feuer zerstreut 358
<i>shēng yáng yì wèi tāng</i>	Dekokt, das das Yang anhebt und den Magen unterstützt 355, 453
<i>shèng yù tāng</i>	Dekokt des weisen Heilens 370
<i>shí bǔ wán</i>	Zehn-Tonika-Pille 440
<i>shì dì tāng</i>	Dekokt mit Kaki Calyx 607
<i>shí gāo tāng</i>	Gypsum-Dekokt 325, 332
<i>shí gāo tāng</i>	Gypsum-Dekokt aus Sechs Texte 326
<i>shí hú yè guāng wán</i>	Dendrobium-Pille für die Nachtsicht 432
<i>shí huī sǎn</i>	Pulver aus zehn teilweise verkohlten Substanzen 662, 680
<i>shí liù wèi liú qì yǐn</i>	Sechzehn-Bestandteile-Trank für den Qi-Fluss 981, 985
<i>shí pí yǐn</i>	Trank, der die Milz auffüllt 829, 850
<i>shí quán dà bǔ tāng</i>	Großes allumfassendes Stärkungsdekokt 382, 455
<i>shí quán yù zhēn tāng</i>	Allumfassendes Dekokt zur Förderung des Wahren 661
<i>shí shén tāng</i>	Zehn-Wunder-Dekokt 33, 63
<i>shí wèi bài dú sǎn</i>	Zehn-Bestandteile-Pulver, das Toxizität überwindet 963, 984
<i>shí wéi sǎn</i>	Pyrrosia-Pulver 793
<i>shí wèi wēn dǎn tāng</i>	Zehn-Bestandteile-Dekokt, das die Gallenblase wärmt 873
<i>shí wèi xiāng rú yǐn</i>	Zehn-Bestandteile-Trank mit Mosla 260
<i>shī xiào sǎn</i>	Pulver des plötzlichen Lachens 654, 680
<i>shí zǎo tāng</i>	Zehn-Dattel-Dekokt 100, 111
<i>shǒu niān sǎn</i>	Pulver gegen kneifende Schmerzen 656
<i>shòu tāi wán</i>	Pille für einen langlebigen Fetus 488, 502
<i>shū fēng huó xuè tāng</i>	Dekokt, das den Wind löst und das Blut belebt 840
<i>shū gān lǐ pí tāng</i>	Dekokt, das die Leber löst und die Milz reguliert 138
<i>shū gān tāng</i>	Dekokt, das die Leber löst 568, 611
<i>shū jīng huó xuè tāng</i>	Dekokt, das die Leitbahnen entspannt und das Blut belebt 632
<i>shū záo yǐn zǐ</i>	Trank, der ausbaggert und schneidet 107, 111
<i>shuāng jiě jiā cōng chǐ tāng</i>	Doppelt befreiendes Dekokt plus Allium fistulosum und Soja 326

<i>shuāng jiě tōng shèng sǎn</i>	Doppelt befreiendes Pulver, das weise deblockiert 322
<i>shuǐ lù èr xiān dān</i>	Spezialpille der Unsterblichen von Wasser und Erde 482
<i>shùn jīng tāng</i>	Dekokt, das die Menses besänftigt 666
<i>sì jiǎ jiǎn zhèng qì sǎn</i>	Vierte Modifikation von Pulver, das das Qi gerade richtet 767
<i>sì jūn zǐ tāng</i>	Dekokt der vier Edlen 339, 452
<i>sì líng sǎn</i>	Vier-Bestandteile-Pulver mit Poria 805
<i>sì miào wán</i>	Pille der vier Wunderbaren 797
<i>sì miào yǒng ān tāng</i>	Dekokt der vier Tapferen für das Wohlbefinden 956, 984
<i>sì mò tāng</i>	Dekokt der vier Gemahlenen 581, 612
<i>sì nì jiā rén shēn tāng</i>	Dekokt gegen kalte Extremitäten mit Ginseng 305
<i>sì nì sǎn</i>	Pulver gegen kalte Extremitäten 129, 158
<i>sì nì tāng</i>	Dekokt gegen kalte Extremitäten 302, 312
<i>sì qī tāng</i>	Vier-Bestandteile-Dekokt für die sieben Emotionen 574
<i>sì shén wán</i>	Pille der vier Wunder 474, 501
<i>sì shēng wán</i>	Pille der vier Frischen 665, 680
<i>sì wèi xiāng rú yǐn</i>	Vier-Bestandteile-Trank mit Mosla 260
<i>sì wù tāng</i>	Vier-Bestandteile-Dekokt 366, 454
<i>sì wù xiǎo fēng yǐn</i>	Vier-Bestandteile-Trank, der Wind beseitigt 707
<i>sì yīn jiān</i>	Vier-Yin-Dekokt 746
<i>sōu fēng shùn qì wán</i>	Pille, die Wind aufspürt und den Qi-Fluss ebnet 93
<i>sū hé xiāng wán</i>	Styrax-Pille 551, 556
<i>sū zǐ jiàng qì tāng</i>	Perilla-Dekokt, das das Qi absenkt 594, 613
<i>suān zǎo rén tāng</i>	Ziziphus-Dekokt 511, 532
<i>suō quán wán</i>	Pille, die die Quelle zügelt 485, 501
T	
<i>Taishān pán shí sǎn</i>	Taishan-Fels-Pulver 394, 455
<i>tán yǐn wán</i>	Pille gegen Schleim und dünnflüssigen Mukus 896
<i>táo hé chéng qì tāng</i>	Persica-Dekokt, das das Qi ordnet 619, 678
<i>táo hóng sì wù tāng</i>	Vier-Bestandteile-Dekokt mit Carthamus und Persica 370
<i>táo huā tāng</i>	Pflaumenblüten-Dekokt 471, 500
<i>tiān má gōu téng yǐn</i>	Trank mit Gastrodia und Uncaria 717, 727
<i>tiān tái wú yào sǎn</i>	Lindera-Pulver höchster Qualität 583, 612
<i>tiān wáng bǔ xīn dān</i>	Spezialpille des Himmelskönigs, die das Herz stärkt 507, 532
<i>tiáo wèi chéng qì tāng</i>	Dekokt, das den Magen reguliert und das Qi ordnet 75
<i>tiáo zhōng yì qì tāng</i>	Dekokt, das die Mitte reguliert, um das Qi zu vermehren 354
<i>tíng lì dà zǎo xiè fèi tāng</i>	Dekokt mit Lepidium/Descurainia und Jujuba, das die Lunge ausleitet 209
<i>tōng guān sǎn</i>	Pulver, das das Tor öffnet 553, 556
<i>tōng guān wán</i>	Pille, die das Tor öffnet 793, 848
<i>tōng mài sì nì tāng</i>	Dekokt gegen kalte Extremitäten, das den Puls deblockiert 306
<i>tōng qì sǎn</i>	Pulver, das das Qi deblockiert 566
<i>tōng qiào huó xuè tāng</i>	Dekokt, das die Öffnungen deblockiert und das Blut belebt 628

<i>tōng sāi piān</i>	Tablette, die Blockaden durchgängig macht 958
<i>tòng xiè yào fāng</i>	Wichtige Rezeptur gegen schmerzhafte Diarrhö 139, 159
<i>tōng yōu tāng</i>	Dekokt, das den Pylorus deblockiert 96
<i>tòu nóng sǎn</i>	Pulver, das Eiter ausleitet 967
<i>tù sī zǐ wán</i>	Pille mit <i>Cuscutae Semen</i> 443, 458
<i>tuō lǐ xiāo dú yǐn</i>	Trank, der das Innere unterstützt und Toxine beseitigt 958, 984

W

<i>wán dài tāng</i>	Dekokt, das Ausfluss beendet 495, 502
<i>Wàn shì niú huáng qīng xīn wán</i>	Wan's Pille mit <i>Bovis Calculus</i> , die das Herz klärt 538, 555
<i>wěi jīng tāng</i>	Phragmites-Dekokt 970, 985
<i>wèi líng tāng</i>	Dekokt mit <i>Poria</i> , das den Magen beruhigt 805
<i>wēi ruí tāng</i>	Dekokt mit <i>Polygonatum odoratum</i> 61
<i>wēn dǎn tāng</i>	Dekokt, das die Gallenblase wärmt 869, 906
<i>wēn jīng tāng</i>	Dekokt, das die Menses wärmt 639, 679
<i>wēn jīng tāng</i>	Dekokt, das die Menses wärmt <i>aus</i> Ausgezeichnete Rezepturen für Frauen 643
<i>wēn pí tāng</i>	Dekokt, das die Milz wärmt 83, 109
<i>wēn pí tāng</i>	Dekokt, das die Milz wärmt <i>aus</i> Rezepturen zum allgemeinen Nutzen 84
<i>wēn qīng yǐn</i>	Wärmender und klärender Trank 370
<i>wú bǐ shān yào wán</i>	Unvergleichliche <i>Dioscorea</i> -Pille 440
<i>wǔ hǔ tāng</i>	Fünf-Tiger-Dekokt 206
<i>wǔ hǔ zhuī fēng sǎn</i>	Fünf-Tiger-Pulver, um Wind zu verfolgen 704
<i>wǔ jī sǎn</i>	Pulver der fünf Ansammlungen 327, 332
<i>wù jǐ wán</i>	Pille des fünften und sechsten Himmelsstammes 228
<i>wǔ jiā jiǎn zhèng qì sǎn</i>	Fünfte Modifikation von Pulver, das das Qi gerade richtet 767
<i>wǔ lín sǎn</i>	Pulver gegen die fünf Typen von schmerzhaftem Harnträufeln 791, 848
<i>wǔ líng sǎn</i>	Fünf-Bestandteile-Pulver mit <i>Poria</i> 801, 849
<i>wǔ líng tōng guān tāng</i>	Fünf-Bestandteile-Dekokt mit <i>Poria</i> zum Öffnen des Tores 808
<i>wū méi wán</i>	Pille mit <i>Prunus mume</i> 937, 944
<i>wǔ mò yǐn zi</i>	Trank der fünf Gemahlenen 583
<i>wǔ pí sǎn</i>	Fünf-Schalen-Pulver 809, 849
<i>wǔ pí yǐn</i>	Fünf-Schalen-Trank 811
<i>wǔ rén wán</i>	Fünf-Samen-Pille 88, 110
<i>wǔ shén tāng</i>	Fünf-Wunder-Dekokt 958
<i>Wú shì lián méi tāng</i>	Meister Wu's Dekokt mit <i>Coptis</i> und <i>Prunus mume</i> 271, 273
<i>wū tóu guì zhī tāng</i>	Dekokt mit <i>Aconiti Radix praeparata</i> und <i>Cinnamomum</i> 21
<i>wū tóu tāng</i>	Dekokt mit <i>Aconiti Radix praeparata</i> 690
<i>wǔ wèi xiāo dú yǐn</i>	Fünf-Bestandteile-Trank, der Toxine beseitigt 954, 984
<i>wǔ wù xiāng rú yǐn</i>	Fünf-Bestandteile-Trank mit <i>Mosla</i> 260
<i>wū yào shùn qì sǎn</i>	<i>Lindera</i> -Pulver, das den Qi-Fluss ebnet 690
<i>wǔ yè lú gēn tāng</i>	Fünf-Blätter-Dekokt mit <i>Phragmites</i> 257
<i>wǔ zhī yǐn</i>	Fünf-Säfte-Trank 748
<i>wú zhū yú gāo</i>	<i>Evodia</i> -Pflaster 999, 1001

wú zhū yú tāng	Evodia-Dekokt 288, 311
wú zhū yú tāng	Evodia-Dekokt <i>aus</i> Umfassende Aufzeichnung 291
wǔ zǐ tāng	Fünf-Samen-Dekokt 90
X	
xī dì tòu yíng tāng	Dekokt mit Rhinocerotis Cornu und Rehmannia, das die Nähr-Schicht entlüftet 180
xǐ gān míng mù sǎn	Pulver, das die Leber wäscht, um die Augen zu klären 224
xǐ gān sǎn	Pulver, das die Leber wäscht 225
xī jiǎo dì huángtāng	Dekokt mit Rhinocerotis Cornu und Rehmannia 183, 247
xià kū cǎo gāo	Prunella-Sirup 884
xià yū xuè tāng	Dekokt, das statisches Blut purgiert 622
xiān fāng huó mìng yǐn	Lebenstrank nach dem Rezept der Unsterblichen 951, 983
xiāng bèi yǎng róng tāng	Dekokt mit Cyperus und Fritillaria zum Nähren der Üppigkeit 387
xiāng fù xuán fù huā tāng	Dekokt mit Cyperus und Inula 873, 906
xiāng lián wán	Pille mit Aucklandia und Coptis 228
xiāng rú sǎn	Mosla-Pulver 258, 272
xiāng shā liù jūn zǐ tāng	Dekokt der sechs Edlen mit Aucklandia und Amomum 342
xiāng shā píng wèi sǎn	Pulver mit Aucklandia und Amomum, das den Magen beruhigt 761
xiāng shā píng wèi sǎn	Pulver mit Cyperus und Amomum, das den Magen beruhigt 760
xiāng shā yǎng wèi tāng	Dekokt mit Aucklandia und Amomum, das den Magen nährt 342
xiāng shā zhǐ zhú wán	Pille mit Aucklandia, Amomum, Citrus aurantium und Atractylodes 926
xiǎng shēng pò dí wán	Pille, die bei einer zerbrochenen Flöte den Klang wiederherstellt 879
xiāng sū cōng chǐ tāng	Dekokt mit Cyperus, Perilla-Blatt, Allium fistulosum und Soja 32
xiāng sū sǎn	Pulver mit Cyperus und Perilla-Blatt 32
xiǎo bàn xià jiā fù líng tāng	Kleines Pinellia-Dekokt plus Poria 610
xiǎo bàn xià tāng	Kleines Pinellia-Dekokt 610
xiǎo chái hú tāng	Kleines Bupleurum-Dekokt 116, 158
xiǎo chéng qì tāng	Kleines Dekokt, das das Qi ordnet 75
xiǎo dīng fēng zhū	Kleine Perle, die den Wind stabilisiert 723
xiāo fēng sǎn	Dekokt, das Wind beseitigt <i>aus</i> Rezeptsammlung der pharmazeutischen Behörde 706
xiāo fēng sǎn	Pulver, das Wind beseitigt <i>aus</i> Orthodoxe Abstammung 704, 727
xiāo fēng sǎn	Pulver, das Wind beseitigt <i>aus</i> Wirksame Rezepturen 706
xiǎo hé zhōng yǐn	Kleiner Trank, der die Mitte harmonisiert 915
xiǎo huó luò dān	Kleine Spezialpille, die die Sekundärleitbahnen belebt 698, 726
xiǎo jì yǐn zǐ	Cirsium-Trank 668, 681
xiǎo jiàn zhōng tāng	Kleines Dekokt, das die Mitte aufbaut 291, 311
xiāo luǒ wán	Pille, die Skrofeln reduziert 883, 907
xiǎo qī qì tāng	Kleines Sieben-Emotionen-Dekokt 575

xiǎo qīng lóng jiǎ shí gāo tāng
xiǎo qīng lóng tāng
xiǎo rǔ wán
xiǎo xiàn xiōng tāng

xiǎo xù mìng tāng
xiǎo yán jiě dú wán

xiǎo yáo sǎn
xiè bái sǎn
xiè bái sǎn

xiè bái sǎn
xiè gān tāng
xiè huáng sǎn
xiè qīng wán
xiè xīn dǎochì tāng

xiè xīn tāng
xīn jiā huáng lóng tāng
xīn jiā sǎn ǎo tāng
xīn jiā xiāng rú yǐn
xīn jiā yù nǚ jiān
xīn yí qīng fèi yǐn

xīn yí sǎn
xīn zhì jú pí zhú rú tāng

xìng qián cōng chǐ tāng

xìng qián cōng chǐ tāng

xìng rén huá shí tāng
xìng sū sǎn

xìng sū yǐn
xìng sū yǐn [yòu kē]

xiōng guī tiáo xuè yǐn

xuān bái chéng qì tāng

xuān bì tāng
xuān dú fā biǎo tāng

xuān fèi rùn cháng tāng

xuán fù dài zhě tāng
xuán fù huā tāng
xuān yù tōng jīng tāng

xuè fǔ zhú yū tāng

Kleines Blaugrüner-Drachen-Dekokt plus Gypsum 26
Kleines Blaugrüner-Drachen-Dekokt 23, 63
Pille, die kindliche Stagnationen reduziert 922
Kleines Dekokt gegen im Thorax steckengebliebene
[Pathogene] 877, 907
Kleines Dekokt, das das Leben verlängert 687, 726
Pille, die Entzündungen reduziert und Toxizität
beseitigt 955
Umherstreifen-Pulver 134, 159
Pulver, das Weißes ausleitet 206, 249
Pulver, das Weißes ausleitet *aus* Unentbehrliche
Mittel zur Muster-Therapie 208
Pulver, das Weißes ausleitet *aus* Wunderlampe 208
Dekokt, das die Leber ausleitet 188
Pulver, das Gelbes ausleitet 210, 249
Pille, die Grünes ausleitet 223, 250
Dekokt, das das Epigastrium ausleitet und Rotes
ausleitet 218
Dekokt, das das Epigastrium ausleitet 190, 248
Neu erweitertes Gelber-Drachen-Dekokt) 98
Neu erweitertes Dekokt der drei Ungebundenen 11
Neu erweiterter Mosla-Trank 261, 273
Neu erweitertes Jade-Frau-Dekokt 216
Trank mit Magnoliae Flos, der die Lunge klärt 209,
249
Pulver mit Magnoliae Flos 696
Neu formuliertes Dekokt mit Citrus reticulata und
Bambus 605
Dekokt mit Prunus armeniaca, Peucedanum, Allium
fistulosum und Soja 6
Dekokt mit Prunus armeniaca, Peucedanum, Allium
fistulosum und Soja) 734
Dekokt mit Prunus armeniaca und Talcum 775
Pulver mit Prunus armeniaca und Perilla-Blatt 733,
751
Trank mit Prunus armeniaca und Perilla-Blatt 32
Trank mit Prunus armeniaca und Perilla-Blatt
[pädiatrische Version] 37
Trank mit Chuanxiong und Angelica, der das Blut
reguliert 645
Dekokt, das das Weiße verbreitet und das Qi ordnet
77
Dekokt, das Schmerzhafte Blockade auflöst 842, 852
Dekokt, das Toxine auflöst und die Oberfläche öffnet
47
Dekokt, das die Lunge ausbreitet und den Darm
befeuchtet 91
Dekokt mit Inula und Haematitum 600, 613
Inula-Dekokt 637, 679
Dekokt, das Stauungen verteilt und die Leitbahnen
deblockiert 654
Dekokt, das Stasen aus dem Haus des Blutes austreibt
625, 678

Y

<i>yán hú suǒ tāng</i>	Corydalis-Dekokt 580
<i>yán nián bàn xià tāng</i>	Pinellia-Dekokt, das das Leben verlängert 291
<i>yáng hé tāng</i>	Mildes-Yang-Dekokt 961, 984
<i>yǎng xīn tāng</i>	Dekokt, das das Herz nährt <i>aus</i> Umfassende Sammlung 510
<i>yǎng xīn tāng</i>	Dekokt, das das Herz nährt <i>aus</i> Unentbehrliche Mittel 510
<i>yǎng yīn qīng fèi tāng</i>	Dekokt, das das Yin nährt und die Lunge klärt 745, 751
<i>yǎng zhēng tōng yōu tāng</i>	Dekokt, das das Normale nährt und den Pylorus deblockiert 96
<i>yì gān sǎn</i>	Pulver, das die Leber zügelt 138
<i>yì gōng sǎn</i>	Pulver des außerordentlichen Verdienstes 341
<i>yī guàn jiān</i>	Verbindungsdekokt 418, 457
<i>yì huáng sǎn</i>	Pulver, das Gelbes unterstützt 479, 501
<i>yì huáng tāng</i>	Dekokt, das das Gelbe [Ausfluss] verändert 498, 502
<i>yī jiǎ fù mài tāng</i>	Ein-Panzer-Dekokt, das den Puls wiederherstellt 721
<i>yī jiā jiǎn zhèng qì sǎn</i>	Erste Modifikation von Pulver, das das Qi gerade richtet 767
<i>yì qì cōng míng tāng</i>	Dekokt, das das Qi vermehrt und die Sinnesschärfe erhöht 354
<i>yì qì qīng jīn tāng</i>	Dekokt, das das Qi vermehrt und das Metall klärt 424
<i>yì wèi tāng</i>	Dekokt, das den Magen unterstützt 432, 457
<i>yì yǐ fù zǐ bài jiàng sǎn</i>	Pulver mit Coix, Aconitum und Patrinia 976, 985
<i>yì yǐ rén tāng</i>	Coix-Dekokt <i>aus</i> Erleuchtete Ärzte 842
<i>yì yǐ rén tāng</i>	Coix-Dekokt <i>aus</i> Unentbehrliche Mittel zur Muster-Therapie 979
<i>yì yuán sǎn</i>	Pulver, das den Ursprung fördert 265
<i>yǐ zì tāng [otsuji tō]</i>	Dekokt 卽 672
<i>yīn chén fù zǐ gān jiāng tāng</i>	Dekokt mit Artemisia capillaris, Aconitum und Zingiber 302
<i>yīn chén hāo tāng</i>	Dekokt mit Artemisia capillaris 784, 848
<i>yīn chén sì nì tāng</i>	Dekokt mit Artemisia capillaris gegen kalte Extremitäten 787
<i>yīn chén wǔ líng sǎn</i>	Pulver aus Artemisia capillaris und fünf Bestandteilen mit Poria 805
<i>yīn chén zhú fù tāng</i>	Dekokt mit Artemisia capillaris, Atractylodes und Aconitum 787
<i>yín huā jiě dú tāng</i>	Lonicera-Dekokt, das Toxizität beseitigt 955
<i>yín qiáo bài dú sǎn</i>	Pulver mit Lonicera und Forsythia, das pathogene Einflüsse überwindet 54
<i>yín qiáo mǎ bó sǎn</i>	Pulver mit Lonicera, Forsythia und Lasiosphaera/Calvatia 43
<i>yín qiáo sǎn</i>	Pulver mit Lonicera und Forsythia 40, 63
<i>yín qiáo tāng</i>	Dekokt mit Lonicera und Forsythia 43
<i>yòu guī wán</i>	Pille, die die Rechte [Niere] wiederherstellt 440, 458
<i>yòu guī yǐn</i>	Trank, der die Rechte [Niere] wiederherstellt 442
<i>yù dài wán</i>	Pille, die Ausfluss heilt 797
<i>Yǔ gōng sǎn</i>	Yu's Erfolgspulver 104, 111
<i>yù nǚ jiān</i>	Jade-Frau-Dekokt 214, 249
<i>yù píng fēng sǎn</i>	Jade-Windschutz-Pulver 358, 453
<i>yù quán wán</i>	Jade-Quelle-Pille 413, 456

<i>yù yè tāng</i>	Jade-Flüssigkeit-Dekokt 746, 752
<i>yù zhēn sǎn</i>	Jade-Echtheit-Pulver 703, 727
<i>yù zhú sǎn</i>	Jade-Kerzen-Pulver 371
<i>yuè bì jiā bàn xià tāng</i>	Dekokt der Dienerin aus Yue plus Pinellia 205
<i>yuè bì jiā zhú tāng</i>	Dekokt der Dienerin aus Yue plus Atractylodes 205
<i>yuè bì tāng</i>	Dekokt der Dienerin aus Yue 205
<i>yuè huá wán</i>	Mondschein-Pille 426
<i>yuè jū wán</i>	Pille, die aus Fesseln befreit 561, 611
<i>yuè shí sǎn</i>	Mondstein-Pulver 991
Z	
<i>zài zào sǎn</i>	Erneuerungspulver 57, 64
<i>zàn yù dān</i>	Spezialpille, die die Fruchtbarkeit unterstützt 444, 458
<i>zēng yè chéng qì tāng</i>	Dekokt, das die Flüssigkeiten vermehrt und das Qi ordnet 98, 110
<i>zēng yè tāng</i>	Dekokt, das die Flüssigkeiten vermehrt 749, 752
<i>zhā qū píng wèi sǎn</i>	Pulver mit Crataegus und Massa medicata fermentata, das den Magen beruhigt 915
<i>zhé chòng yǐn</i>	Trank, der das Durchdringungs[gefäß] umkehrt 649
<i>zhèn gān xī fēng tāng</i>	Dekokt, das die Leber beruhigt und Wind beseitigt 713, 727
<i>zhèn nì bái hǔ tāng</i>	Weißer-Tiger-Dekokt, das Rebellion unterdrückt 172
<i>zhēn rén yǎng zàng tāng</i>	Dekokt des wahren Menschen, das die Organe nährt 469, 500
<i>zhēn wǔ tāng</i>	Dekokt des wahren Kriegers 820, 850
<i>zhēn zhū mǔ wán</i>	Pille mit Margaritiferae Concha usta 530, 533
<i>zhèng gǔ zǐ jīn dān</i>	Violett-goldene Spezialpille des Knochenrichters 636
<i>zhī bǎi dì huáng wán</i>	Pille mit Anemarrhena, Phellodendron und Rehmannia 405
<i>zhì bǎo dān</i>	Spezialpille des größten Schatzes 546
<i>zhì gān cǎo tāng</i>	Glycyrrhiza-Dekokt 391, 455
<i>zhǐ jìng sǎn</i>	Pulver, das Krämpfe beendet 702, 726
<i>zhǐ shí dǎo zhì wán</i>	Pille mit Citrus aurantium, die Stagnationen hinausleitet 916
<i>zhǐ shí lǐ zhōng wán</i>	Pille mit Citrus aurantium, die die Mitte reguliert 288
<i>zhǐ shí sháo yào sǎn</i>	Pulver mit Citrus aurantium und Paeonia 133
<i>zhǐ shí xiāo pǐ wán</i>	Pille mit Citrus aurantium, die fokale Distension reduziert 928
<i>zhǐ shí xiè bái guì zhī tāng</i>	Dekokt mit Citrus aurantium, Allium und Cinnamomum 571, 611
<i>zhǐ shí zhī zǐ chǐ tāng</i>	Dekokt mit Citrus aurantium, Gardenia und Soja 178
<i>zhǐ sòu sǎn</i>	Pulver, das Husten beendet 902, 908
<i>zhì zhōng wán</i>	Pille, die die Mitte behandelt 287
<i>zhǐ zhú tāng</i>	Dekokt mit Citrus aurantium und Atractylodes 926
<i>zhǐ zhú wán</i>	Pille mit Citrus aurantium und Atractylodes 926
<i>zhī zǐ bǎi pí tāng</i>	Dekokt mit Gardenia und Phellodendron 787
<i>zhī zǐ chǐ tāng</i>	Dekokt mit Gardenia und Soja 175, 247
<i>zhī zǐ dà huáng tāng</i>	Dekokt mit Gardenia und Rheum 178
<i>zhī zǐ gān cǎo chǐ tāng</i>	Dekokt mit Gardenia, Glycyrrhiza und Soja 177
<i>zhī zǐ gān jiāng tāng</i>	Dekokt mit Gardenia und Zingiber 178
<i>zhī zǐ hòu pò tāng</i>	Dekokt mit Gardenia und Magnolia 178
<i>zhī zǐ qīn gé tāng</i>	Dekokt mit Gardenia, Scutellaria und Pueraria 178
<i>zhī zǐ shēng jiāng chǐ tāng</i>	Dekokt mit Gardenia, frischem Ingwer und Soja 177

zhōng hé tāng
zhōng mǎn fēn xiāo tāng

zhōng mǎn fēn xiāo wán

zhōu chē wán
zhù chē wán
zhù jǐng wán
zhù jǐng wán jiǎ jiǎn fāng

zhú lì dá tán wán
zhū líng tāng
zhū líng tāng
zhū shā ān shén wán
zhú yè chēng liǔ tāng
zhú yè shí gāo tāng
zhú yè yù nǚ jiān
zǐ dāng gāo

zǐ gēn mǔ lì tāng shì kōn bōrēi tō
zǐ shèn míng mù tāng

zī shuǐ qīng gān yǐn

zǐ xuě dān
zī yīn jiàng huǒ tāng

zuǒ guī wán
zuǒ guī yǐn
zuǒ jīn wán

Neutrales Dekokt 963
Dekokt, das Völle in der Mitte aufspaltet und reduziert 800
Pille, die Völle in der Mitte aufspaltet und reduziert 798, 849
Boot- und Wagen-Pille 102, 111
Pille, die den Wagen anhält 477, 501
Pille, die die Sicht bewahrt 430, 457
Modifizierte Rezeptur von Pille, die die Sicht bewahrt 431
Bambussaft-Pille, die Schleim ausstößt 882
Polyporus-Dekokt 806, 849
Polyporus-Dekokt *aus* Umfassende Aufzeichnung 808
Pille mit Cinnabaris, die den Geist beruhigt 525, 533
Trank mit Lophatherum und Tamarix 48, 64
Dekokt mit Lophatherum und Gypsum 172, 247
Jade-Frau-Dekokt mit Lophatherum 215
Salbe aus Lithospermum/Arnebia und Angelica 993, 1001
Dekokt mit Arnebia/Lithospermum und Ostrea 969
Dekokt zur Anreicherung der Niere und Verbesserung der Sehkraft 406
Trank, der das Wasser anreichert und die Leber klärt 420
Spezialpille des violetten Schnees 543, 556
Dekokt, das das Yin anreichert und das Feuer nach unten lenkt 426, 457
Pille, die die Linke [Niere] wiederherstellt 407, 456
Trank, der die Linke [Niere] wiederherstellt 408
Linke-Metall-Pille 227, 250